

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 14 • Donnerstag, 07. April 2022



Tolle Aktionen!

Nacht des Gewerbes

29.4., 18-23 Uhr



Tag der Führungen & Naturparkmarkt

So, 10.04.2022, 11:30 - 18 Uhr
Ettlinger Innenstadt



Großes Gewinnspiel und viele Angebote im Industriegebiet Ettlingen-West! Mehr Infos: www.ettlingen.de/gewerbenacht

Ettlingen



Sinnvoll und nachhaltig?



Um Photovoltaik für Industrie- und Gewerbebetriebe geht es bei dem Informationsabend am Donnerstag, 28. April, um 18 Uhr in der Buhlschen Mühle, Pforzheimer Straße 68, zu dem die Stadt Ettlingen, die IHK Karlsruhe und die Stadtwerke Ettlingen einladen.

Dächer von Gewerbe- und Industriebauten bieten ein enormes Potenzial für die Installation von Photovoltaikanlagen.

Die Nutzung von selbst erzeugtem PV-Strom ist heute für viele Industrie- und Gewerbebetriebe wirtschaftlich interessant. Doch wann ist es wirklich sinnvoll zu investieren? Was muss dabei beachtet werden und welche Investoren-Modelle gibt es?

Der Abend beleuchtet das Thema anhand einer Fachdiskussion mit Experten aus der regionalen Wirtschaft und Politik. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit für Fragen und Austausch.

Wer teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 25. April unter wifoe@ettlingen.de anmelden. Weitere Infos <https://bit.ly/3Hy5tGX>

Nur noch im April:

Impftermine in der Bürgerhalle Ettlingenweier

Letzte Möglichkeit, sich vor Ort impfen zu lassen!

Nur noch an den Samstagen 9., 16., 23. und 30. April kann man jeweils von 13 bis 18 Uhr zum Impfen in die Bürgerhalle Ettlingenweier, Dorfwiesenstraße kommen.

Danach wird es im Landkreis zentrale Impfmöglichkeiten geben, genauere Informationen werden zeitnah veröffentlicht. Bis dahin können sich Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren in der Bürgerhalle mit den Impfstoffen Biontech, Moderna oder Johnson oder auch Novavax den schützenden Piks verpassen lassen, Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung.

Terminvereinbarung unter www.ettlingen.de/corona oder für alle, die nicht über einen Internetzugang verfügen, via Impfhotline, Tel. 07243 101 454.

Abschluss Sanierungsarbeiten im Gebäude Neuer Markt 9-11

„Es ist vollbracht“

Über 1,2 Millionen Euro in neues Treppenhaus investiert



Bei der „Eröffnung“ des neuen Treppenhauses im Wohn und Geschäftshaus Neuer Markt 9-11: BM Heidecker, Stadtbaugeschäftsführer Neumeister sowie Vertreter des Aufsichtsrates, von beteiligten Firmen, Planern und Architekten Günther Stuffer von d28architekten.

„Es ist vollbracht“. Mit diesem Satz brachte Stadtbaugeschäftsführer Steffen Neumeister die lange und nicht immer einfache Sanierungszeit auf einen Nenner. Jetzt sei das Treppenhaus in dem Wohn- und Geschäftshaus Neuer Markt 9-11 nicht nur einladend, sondern auf dem neuesten technischen besonders brandschutztechnischen Stand.

2017 begannen wir mit den Planungen und 2018 mit den „Verschönerungsarbeiten in bester Absicht“, dass sie bald abgeschlossen seien und aus dem grauen und schmutzigen Treppenaufgang wieder ein heller und lichter Raum werde. Doch beim Öffnen der Decken offenbarte sich das Dilemma: der Brandschutz. 33 Brandschutzklappen mussten entfernt werden, nebst dem eingebauten Asbest, was zu umfangreichen Sicherheitsmaßnahmen führte und zu einem schrittweisen Ausbau. Hinzu kamen veraltete Elektrokabel sowie reparaturbedürftige Rohrleitungen der Wasser- und Abwasser-versorgung und einer problembehafteten Heizungs- und Lüftungsanlage.

Mit Blick auf die Mieter hob Neumeister heraus, sie haben sehr gelitten, es gab viel Staub, Dreck und Lärm. Die Handwerker haben immer so gearbeitet, dass alles zugänglich war. Er dankte deshalb den Mietern für ihre Geduld, die wirklich gefordert war. Doch keiner konnte ahnen, dass das Gebäude so

erhebliche bauliche Mängel aufweisen würde.

Rund 1,2 Millionen Euro hat die Stadtbau GmbH für diese umfangreiche Sanierung in die Hand genommen, von denen das meiste unter Putz liegt, von der Lüftungsanlage über die Elektroanschlüsse bis hin zur Beleuchtung. Neumeister dankte den beiden Architekten Stuffer und Annette Jagsch von d28architekten sowie allen am Bau beteiligten Firmen und Planern sowie dem Team der technischen Abteilung der Stadtbau, das Nerven in dieser Zeit bewiesen habe.

Tja, am Anfang dachten alle, ein bisschen Farbe an die Wände und die Sanierung ist abgeschlossen, erklärte Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker. Doch dann öffnete man die Decken und alles wurde anders. Hinzu kam dann noch die Sanierung des Neuen Marktes, doch mittlerweile kann sich das Areal mehr als sehen lassen, wenn die Arbeiten an der Tiefgaragenabfahrt beendet sind. „Es war nicht in unserem Sinne, dass es so lange gegangen ist“, machte denn auch Günther Stuffer deutlich.

Keiner der Beteiligten ließ es sich nehmen und nahm das neue Treppenhaus in Augenschein, das zu einer lichten, hellen und einladenden Visitenkarte des Hauses geworden ist.

Staatssekretär Michael Theurer in Ettlingen:

Gespräch über Bahnhof Ettlingen-West und Elba-Gelände-Konversion



Die Zukunft des Bahnhofs Ettlingen-West stand neben dem Elba Gelände im Mittelpunkt der Gespräche von Staatssekretär Theurer (links) und OB Arnold. Mit dabei Alena Trauschel, MdL (Mitte).
(Foto BNN)

Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Digitales und Verkehr, Michael Theurer (FDP), ist seit 12. Januar diesen Jahres auch der Beauftragte der Bundesregierung für den Schienenverkehr. „Wir Staatssekretäre sind Kummerkasten“, sagte er bei seinem Besuch in Ettlingen am Donnerstag der vergangenen Woche. Denn bei rund 33.000 Kilometern Schienennetz im ganzen Land gebe es viele Reibungspunkte und reichlich Gesprächsbedarf. Schon deshalb begebe er sich gerne vor Ort, um sich abseits der Akten selbst ein Bild von der jeweiligen Lage oder den aktuellen Problemen zu machen, so auch in Ettlingen. Immerhin habe der Gesetzgeber viel darangesetzt, den Schutz der Menschen entlang der Schiene zu verbessern. Gerade bei der Lärmsanierung sei Ettlingen schon gut vorangekommen. OB Johannes Arnold, mit Theurer seit dessen Tagen als OB in Horb und seinen Tagen als Bürgermeister in Nagold bekannt, bestätigte dies: der südliche Bereich, Bruchhausen und Ettlingenweiher, sei nach der kommenden Verbesserung gut abgedeckt bezüglich des Lärmschutzes.

Hingegen griffen die Puzzlesteine bei der Umgestaltung des Bahnhofs Ettlingen-West noch nicht so recht ineinander, zumal die Bahn zwar die Stadt planen lasse, sich selbst aber nicht im gewünschten Maße einbringe. „Es wäre angebracht, den Weg gemeinsam zu beschreiten und die Puzzlesteine der einzelnen Partner nebeneinander zu legen“, um den Blick auf ein sinnvolles Ganzes zu richten, so der OB. Der Bahnhof-West ist in das Sanierungsprogramm der Bahn mit auf-

genommen worden, allerdings hat er nicht die höchste Priorität.

Planungsamtsleiter Wassili Meyer-Buck umriss das Vorhaben-Bündel rund um den Bahnhof Ettlingen-West, der „früher am Rande der Stadt lag, heute ist die Stadt längst herangerückt.“ Jenseits der Bahnlinie liegt das Gebiet Ettlingen-West mit 5.000 Einwohnern und das Industriegebiet West mit rund 2.000 Arbeitsplätzen. In der Nähe ist das rund 117.000 Quadratmeter große Elba-Gelände, Eigentum der AVG, das zur Konversion ansteht. Dort können nach der Verlegung des AVG-Betriebshofs vom Ferning weitere 2.000 Arbeitsplätze und 200 Wohneinheiten entstehen, die Ideen des Architektur-Ideenwettbewerbs European lassen auf ein städtebaulich interessantes neues Stadtviertel hoffen.

Mit in das Maßnahmenbündel gehört auch die Reaktivierung der Bahnstrecke Richtung Erbprinz, der Ausbau des ‚Bahnhofs als Intermodalknoten Regiomove in Verbindung mit dem Radschnellweg von Karlsruhe kommend, und Last but not least die Bahnhofsanierung. Gerade die Verbindung zwischen den beiden Teilen dies- und jenseits der Schienen ist ein Knackpunkt des Sanierungsprogramms, denn immer wieder laufen Pendler einfach über die Schienen, während Radfahrer beispielsweise Umwege in Kauf nehmen müssen, um an ihren Bestimmungsort zu gelangen. Die TTK Consult, vertreten durch Rainald Knaup, hat im Auftrag von Stadt und AVG die infrastrukturelle Überplanung der Bahnhofsstruktur übernommen;

die AVG-Tochter ist unter anderem zuständig für die Planung von Schienenstrecken und die Erarbeitung wirtschaftlicher Lösungen für Mobilitätskonzepte.

Nicht zuletzt, weil die Bahn eine höhere Taktung und somit mehr Fahrgäste anstrebe, müssen Defizite des Bahnhofs überarbeitet werden, wie Meyer-Buck erläuterte. Dazu gehören auch fehlende Anknüpfungsmöglichkeiten für Busse, die Haltestellen sind weit entfernt, oder die Weiterführung des Radschnellwegs mit bis zu 2.700 Nutzern pro Tag, der die Seite wechseln muss. „Hier ist die Idee, die Querung und die Barrierefreiheit des Bahnhofs zu bündeln“, so dass am Ende inklusive der vorhandenen Fußgängerunterquerung drei Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Eine Im Norden im Zuge der Rheinstraße und eine weitere südlich des Bahnhofs etwa auf Höhe der Zehntwiesenstraße. Letzteres hätte den Vorteil, dass der Bahnsteig verlängert werden könnte, so könnten auch längere Züge in Ettlingen Halt machen. Gutes Beispiel ist eine Querungslösung in Renningen, die Bushaltestelle und großzügige Rad- und Fußgängerunterquerung optimal kombiniert. Um auf die Bahnsteige zu gelangen, wären drei Fahrstühle notwendig, allein diese würden schon mit zehn Mio. Euro zu Buche schlagen und die Stadt wäre verpflichtet, für diese schlechteste Minimallösung zwei Mio. Euro mitzufinanzieren.

„Unser Ziel ist es, deutlich zu machen, dass wir die Dinge sinnvoll verknüpfen wollen“, unterstrich der OB. Es gehe um die Investition hoher Summen, da sei es angebracht, Ziele zu kombinieren. Die Bahn signalisiere Bereitschaft zur Zusammenarbeit, hier sei jedoch noch Luft nach oben. „Wenn die Bahn zu einer Partnerschaft motiviert werden könnte, wären wir glücklich“, so der OB. Froh sei er auch darüber, Alena Trauschel als Vertreterin des Landes mit am Tisch zu haben, „denn auch die Unterstützung durch das Land ist uns wichtig.“ Sein Dank galt auch Höglmaier, der die Lösung Renningen ins Spiel gebracht habe und auch wertvolle Hilfe bei der Kombination von Fördermitteln geleistet habe.

Ein gutes Beispiel für gute Zusammenarbeit zwischen Stadt und Bahn sei die Beierbachunterführung, wo man die bauliche Maßnahme mit der Lärmschutzmaßnahme kombiniere auch zum Vorteil der Bahn. „Optimiertes Baustellenmanagement nennt man das“, kommentierte Theurer.

„Hier in Ettlingen sehe ich viel Kreativität“, merkte er anerkennend an. Da die Bahntochter DB Station&Service AG, zuständig für den Betrieb und die Wartung von 5.400 Bahnhöfen und Haltepunkten, nicht mit am Tisch sitze, werde er sich auch deren Absichten anhören. Die AVG sei bundesweit für perspektivische und gute Lösungen bekannt, sagte er in Richtung Höglmaier und OB Arnold, er habe daher ein gutes Gefühl für die Zukunft dieser Partnerschaft.

Ettlingen hilft

Sachspenden zukünftig über Engagementplattform

Die ersten Busse mit Geflüchteten aus der Ukraine sind bereits in Ettlingen angekommen und schnell zeigt sich: Das Engagement vor Ort ist groß. Viele Ehrenamtliche helfen bei der Aufnahme und Versorgung der Geflüchteten und auch die Spendenbereitschaft der Ettlinger Bürgerinnen und Bürger scheint nicht nachzulassen. Leider führt oft gerade der Übereifer dazu, dass Spenden nicht dort landen, wo sie gebraucht werden, oder dass Sachspenden vor und in den Aufnahmestellen abgelegt werden, die gar nicht benötigt werden. Um diese Problematik zu lösen, wurde auf der Ettlinger Engagementplattform (engagement.ettlingen.de) ein Austauschportal unter dem Titel „Ettlingen hilft“ eingerichtet. Geflüchtete aus der Ukraine können hier ganz einfach ihre Gesuche eingeben. Wer genau das, was gesucht wird, abgeben

kann, antwortet auf das Gesuch. Im privaten Chat können dann die Einzelheiten geklärt werden. Auch wer etwas spenden möchte, kann dies als Gebot im Austauschportal einstellen.

Bitte nutzen Sie zukünftig das Austauschportal für Ihre Sachspenden. Damit helfen Sie uns, die Geflüchteten aus der Ukraine angemessen zu versorgen und dabei die Entsorgung von Sachspenden, die nicht gebraucht werden, zu vermeiden. „In Ettlingen wird gerade Großes geleistet. Dabei können wir mitunter an die Erfahrungen aus 2015/2016 anknüpfen, brauchen jedoch auch Innovationen. Toll, dass man über die Engagementplattform so kurzfristig dieses Angebot zur Verfügung stellen kann. Mein herzlichster Dank gilt allen, die sich beim Thema Wohnraum und Versorgung, Integration oder Sprachvermittlung mit Herzblut engagieren.“, so Oberbürgermeister Johannes Arnold.

Zum Austauschportal gelangen Sie über folgenden Link:

<https://engagement.ettlingen.de>

Bei Fragen, wenden Sie sich bitte an ukraine-hilft@ettlingen.de.

Geldspenden für die Ukraine

Wer Geld spenden möchte, überweise es bitte direkt an die Deutsche Humanitäre Hilfe Nagold kurz DHHN, mit ihr arbeitet die Stadt Ettlingen seit Ausbruch des Krieges zusammen.

Kontoinhaber:

Deutsche Humanitäre Hilfe Nagold
Volksbank Herrenberg Nagold Rottenburg

BLZ: 603 913 10

Konto: 67 888 2002

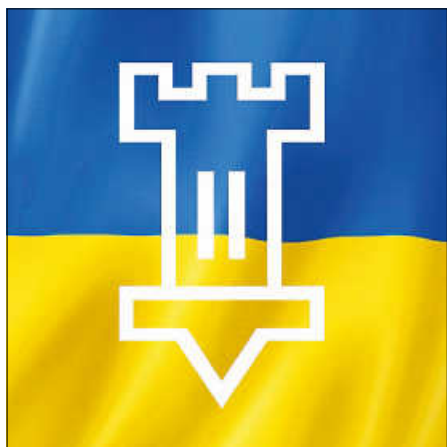
BIC: GENODES1VBH

IBAN: DE04 6039 1310 0678 8820 02

Wer spenden möchte hier vor Ort, der findet die Informationen auf Seite 5 unter Tafelladen.

Landratsamt bündelt Informationen rund um Aufnahme von Geflüchteten

Sprechstunden in Ettlingen



Die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine stellen die Landkreise sowie die Städte und Gemeinden vor große Aufgaben. Das macht sich auch im Landratsamt Karlsruhe bemerkbar: Neben der Unterbringung der Geflüchteten stellt die Registrierung der Menschen und die Suche nach weiteren Kapazitäten zur Aufnahme die Verwaltung vor Herausforderungen. Diese arbeitete unter Hochdruck daran, sowohl die Geflüchteten schnell an alle Leistungen anzubinden als auch Privatpersonen, die Geflüchtete aufgenommen haben, bei den wichtigsten Fragen zu unterstützen. Dazu wurde auf der Website des Landkreises eine Themenseite erstellt, die alle Informationen zum Thema bündelt und zum Beispiel Anträge digital zur Verfügung stellt. Die Seite ist unter www.landkreis-karlsruhe.de/ukraine zu erreichen.

Bei den vielen hundert Aufenthalts- und Leistungsverfahren kommt es trotz Personalverstärkung derzeit zu mehrwöchigen Bearbeitungszeiten. Dass alle Geflüchteten ihrem Bedarf entsprechend Zugriff auf Leistungen und medizinische Versorgung erhalten, hat neben der Unterbringung selbst Vorrang. Bis über den Leistungsantrag entschieden ist, erhalten Menschen, die direkt vom Landkreis Karlsruhe aufgenommen werden, einen Bargeld-Vorschuss. Aufgrund vieler besorgter Nachfragen teilt das Landratsamt mit, dass dieser Vorschuss natürlich ebenfalls von den Menschen in Anspruch genommen werden kann, die in privaten Unterkünften sind. Betroffene können sich zu diesem Zweck direkt per Mail unter integrationsamt.leistung@landratsamt-karlsruhe.de an das Amt für Integration wenden.

Parallel dazu arbeitet der Landkreis an einem Auszahlungskonzept, das den Gang ins Landratsamt nach Karlsruhe ersparen soll und eine Auszahlung in Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis vorsieht. Geplant sind die Termine jeweils Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr in Karlsdorf und Pfinztal, in Waghäusel, Waldbronn und Zeutern von 14 bis 16 Uhr. Zu diesen Terminen sollen dann auch Ansprechpartner zur Verfügung stehen, die zum Beispiel beim Ausfüllen der Anträge helfen.

Sprechstunden in Ettlingen

In Kooperation mit der Stadt gibt es auch in Ettlingen Sprechstunden, bei denen Perso-

nal aus dem Landratsamt berät und Auszahlungen vornimmt.

Die Sprechstunden der Leistungsabteilung zur Aufnahme ins AsylBLG und Auszahlungen bei Anspruch finden statt im Gebäude Albarkaden, Bürgerbüro, Schillerstraße 7-9, dienstags und donnerstags jeweils 10 bis 12 Uhr.

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Anmeldebescheinigung
- Passkopie
- Antragkopie mitbringen, falls der Antrag auf Aufnahme ins AsylBLG schon gestellt wurde.

Antragsteller, von denen noch keine Unterlagen vorliegen, werden dringend um vorherige Kontaktaufnahme und Terminierung gebeten über integrationsamt.leistung@landratsamt-karlsruhe.de

Den Leistungsantrag kann man über www.landkreis-karlsruhe.de/service herunterladen, Stichwort Ukraine.

In akuten Notlagen

Senden Sie den Antrag auf Leistungen nach AsylBLG mit folgenden Anlagen

- Anmeldebescheinigung
- Passkopie
- Kontakttelefonnummer und dem
- Hinweis auf die bestehende Notlage an folgende E-Mail-Adresse integrationsamt.leistung@landratsamt-karlsruhe.de

Die Abteilung Leistungsgewährung bearbeitet dann den Fall priorisiert und lädt die Antragsteller zeitnah in einen der Standorte ein.

Leiterin der Gesamtjugendfeuerwehr Simone Speck verabschiedet

Auszeichnungen als „Abschiedsgeschenke“



(V.l.s.n.re.) Timo Lischker, BM Heidecker, Alina Kulick, Alexander Johann-Vonier, OB Arnold, Simone Speck, Manfred Wolf, Martin Knaus, Michael Fritsch.

Sie hinterlasse „große Fußspuren“, sagte Oberbürgermeister Johannes Arnold bei der Verabschiedung von Simone Speck, die für ihr Engagement mit dem Silbernen Sibyllataler ausgezeichnet wurde.

Die Jugendfeuerwehrwartin der Abteilung Bruchhausen, seit 2014 Stadtjugendfeuerwehrwartin und Leiterin der Gesamtjugendfeuerwehr, wird Ettlingen für die nächsten zwei Jahre wegen ihrer beruflichen Weiterbildung verlassen und gibt deshalb ihre

Ämter in andere Hände. Zu ihren Aufgaben gehörte die Organisation von Veranstaltungen wie Jugendfreizeiten und Zeltlager, vor allem aber die Koordinierung des gesamten Übungs- und Ausbildungsdienstes zunächst der Jugendabteilung Bruchhausen, später dann zeichnete sie für die Gesamt-Jugendübungen verantwortlich.

Daneben nahm Simone Speck wichtige Verwaltungsaufgaben wahr wie die Haushaltsplanung für die Jugendwehr. Die Aus-

stattung der Jungfeuerwehrleute mit der notwendigen Ausrüstung und die Materialbeschaffung für die Freizeiten gehörten ebenfalls in ihr Ressort.

Von all diesen Pflichten abgesehen, genoss Simone Speck durch ihre loyale Art und ihre Vertrauenswürdigkeit hohes Ansehen bei ihren Kameradinnen und Kameraden von der Feuerwehr. „Mit dieser Auszeichnung möchte ich heute Ihre Leistungen im Namen der Stadt ehren“, merkte OB Arnold an, bevor er Frau Speck Taler und Urkunde überreichte.

Auch Feuerwehrkommandant Martin Knaus sprach seiner scheidenden Kollegin anerkennende Worte für die „jahrelange gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit“ aus. Er hob besonders Simone Specks Verlässlichkeit heraus und nannte sie „ein Aushängeschild“ für die Jugendwehr. Ebenso wie OB Arnold wünschte er ihr für ihren beruflichen Weg alles Gute.

Eine weitere Auszeichnung hatte der stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwart Manfred Wolf mitgebracht: die Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg in Gold. Er lobte ihren hohen Sachverstand und das große persönliche Engagement.

Bis zur regulären Neuwahl eines Nachfolgers oder einer Nachfolgerin wird Simone Specks Stellvertreter Michael Fritsch das Amt des Stadtjugendfeuerwehrworts kommissarisch führen. Die Leitung der Jugendfeuerwehr soll künftig verstärkt werden, kommissarisch tun dies bis auf weiteres Alina Kulick und Christoph Bartelmäs.

„Ettlingen bringt's“ trotz Baustelle:

Paketschrank Thiebauthstraße bleibt zugänglich



Der Paketschrank des Projekts „Ettlingen bringt's“ ist trotz der Baustelle am gegenüberliegenden Anwesen zugänglich. Es gibt also keine Gründe, den Service aktuell nicht zu nutzen. Großer Vorteil: im Paketschrank der „Initiative für weniger Lieferverkehr“ liegen Sendungen aller Paketdienstleister bereit, eingeliefert klimafreundlich via E-Auto.

Service für Ostern nutzen!

Da freut sich auch der Osterhase: Gerne nutzt er den Service der packadoo-points und entlastet sich und die Umwelt beim Verteilen der Ostergeschenke enorm.

Er ist längst registriert, denn es geht ganz einfach: über www.pakadoo.de/ettlingen mit der privaten E-Mail-Adresse anmelden

oder die myPAKADOO-App aus Google Play oder dem App Store herunterladen, dann mit der persönlichen PAK ID einloggen. Abhol-Adresse auswählen und beim Onlineshopping die Anschrift des Paket-Depots Ettlingen angeben. Sobald die TAN eingetroffen ist, das Paket abholen.

Vielleicht wäre nun auch die Gelegenheit für Arbeitgeber, ihrer Mitarbeiterschaft ein besonderes Osterpräsent zu offerieren: die Einrichtung eines packadoo-points im eigenen Unternehmen. Ein süßes Osterbonbon für die Belegschaft und ein Plus für das Klima. Grundlage der „Initiative für weniger Lieferverkehr in der Innenstadt“ ist eine Kooperation von Stadt, Transport-Betz, der Hochschule Reutlingen und der pakadoo-GmbH, unterstützt wird das Projekt vom Landesministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau.

Infos unter www.ettlingen-bringts.de oder www.pakadoo.de/ettlingen.

Tafel Ettlingen

In der Tafel Ettlingen können Menschen mit geringem Einkommen kostengünstig gespendete Lebensmittel einkaufen. Auch Menschen aus der Ukraine erhalten einen Tafel-Ausweis.

Hierfür müsste ein Termin beim Diakonischen Werk Ettlingen oder beim Caritasverband Ettlingen vereinbart werden: 07243 54 95 0

Durch die Spende haltbarer Lebensmittel können Sie die Tafel unterstützen: Konserven, Margarine, haltbare Milch, Hülsenfrüchte, Reis, Tomatenmark, Schwarztee, Waschmittel zum Beispiel – für die Tafel sind 10mal das Gleiche besser als von allem etwas.

Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr erreichen Sie die Mitarbeiter/-innen im Tafelladen, Im Ferning 6.

Unser ehrenamtliches Projekt können sie auch mit einer Spende unterstützen: Tafel Ettlingen DE39 6605 0101 0001 2826 80 Sparkasse Karlsruhe

Einbruchschutz: Infomobil kommt erst im Mai

Der Termin muss krankheitsbedingt verschoben werden, das Infomobil kommt nun voraussichtlich am **Donnerstag, 12. Mai, 10 bis 16 Uhr** nach Ettlingen auf den Marktplatz.

Die Fachberater der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle informieren über die richtigen Verhaltensweisen und Sicherungsmaßnahmen, um Einbrüche zu vereiteln. Denn ein Einbruch in den eigenen vier Wänden kann ein traumatisches Erlebnis sein, das weniger durch den materiellen Schaden als vielmehr die Verletzung der Privatsphäre und das verloren gegangene Sicherheitsgefühl verursacht wird.

Gewerbliche Objekte werden hingegen häufig Ziel von Vandalismus und die materiellen Schäden sind immens.

Übrigens: Einbruchschutz lohnt sich! Mehr als 45 Prozent der versuchten Wohnungseinbrüche scheitern an Sicherungstechnik!

Am 11. April, 18 Uhr:

Digitaler Vortrag der Landkreis-Pflegestützpunkte zum Thema 24-Stunden-Betreuung

Als Teil der Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Alterwerdens“ greifen die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe aktuelle und häufig angefragte Themen der Beratung rund um Alter und Pflege auf. Einen Schwerpunkt wird am 11. April, um 18 Uhr, der digitale Vortrag zur „24-Stunden-Betreuung“ zu Hause bilden. Ute Coulmann, Rechtsanwältin, Mediatorin und Dozentin für Gesundheitsberufe, stellt bei diesem Termin die Möglichkeiten der Betreuungsform vor. In der bekannten, häuslichen Umgebung versorgt und gepflegt zu werden, ist der Wunsch vieler älterer Menschen. Eine Form der Unterstützung, die das Verbleiben zuhause trotz Hilfebedarf möglich machen kann, ist eine sogenannte „24h-Betreuung“. Diese erfolgt oftmals durch Haushaltshilfen aus Osteuropa.

Die Beschäftigung wirft wiederum rechtliche Fragen auf. Beim digitalen Vortrag bespricht die Referentin die verschiedenen Anstellungs- und Vermittlungsmöglichkeiten. Sie gibt praktische Tipps, wie Fallstricke vermieden werden können und was bei der Inanspruchnahme dieser Art von Hilfeleistung zu beachten ist. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können zudem eigene Fragen stellen.

Informationen zur Anmeldung gibt es über die Pflegestützpunkte Landkreis Karlsruhe unter Telefon 0721 936-70490 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de sowie unter www.landkreis-karlsruhe.de/Pflegestuetzpunkte.

Nacht des Gewerbes am 29. April, 18 – 23 Uhr

So viele Stationen wie noch nie!

Das Konzept hat sich etabliert: Die Kooperation zwischen dem Citymanagement der Stadt Ettlingen und den Gewerbetreibenden ist ausgesprochen partnerschaftlich und die Aussteller vor Ort schaffen es immer wieder aufs Neue, die ganze Vielfalt des Angebots im Industriegebiet Ettlingen-West zu präsentieren.

Am Freitag, 29. April, findet von 18 bis 23 Uhr die „Nacht des Gewerbes“ zum 5. Mal statt. „Endlich können wir die Veranstaltung wieder im Frühjahr umsetzen, wenn die Abende schon deutlich länger sind und unser Wunsch nach gutem Wetter hoffentlich erfüllt wird“, so Denise Bonhage vom Amt für Marketing und Kommunikation; bei ihr und Citymanagerin Nicole Bär laufen für die Nacht des Gewerbes die Fäden zusammen.

Da sich die Anzahl der Teilnehmer von 10 auf 17 Stationen erheblich gesteigert hat, wurde die Veranstaltung um eine Stunde verlängert. Bis 23 Uhr kann man diesmal die Niederlassungen besuchen und am Gewinnspiel teilnehmen. Denn auch in diesem Jahr gibt es wieder attraktive Preise zu gewinnen. Dazu muss man auf einer Stempelkarte möglichst viele Stationen „einsammeln“.

Im Vordergrund der Veranstaltung stehen die Produktpräsentationen der Gewerbetreibenden und Firmen. Ob man sich nun für ein neues Auto interessiert, die Küche aufmöbeln oder frisches Flair ins Badezimmer bringen möchte oder eine exklusive Wandgestaltung erwägt, die Nacht des Gewerbes ist die Gelegenheit, um Kontakte zu knüpfen zu den Ansprechpartnern vor Ort. Entspannte Musik und leckere Köstlichkeiten runden das Konzept ab.

Land erhöht Zuschuss für Schlossfestspiele

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat den Landeszuschuss für die Schlossfestspiele Ettlingen ab 2022 um 40.000 Euro auf jetzt 170.000 Euro/Jahr erhöht, teilen die Grüne Landtagsabgeordnete Barbara Saebel und ihre CDU-Kollegin Christine Neumann-Martin mit. Damit kommt das Ministerium dem langjährigen Wunsch der Abgeordneten nach einer stärkeren Förderung dieses Flaggschiffs der Ettlinger Kulturszene nach. Beide Abgeordneten hatten sich über die Fraktionen bzw. die Baden-Württemberg-Stiftung schon früher für die dann einmaligen Zuschusserhöhungen

Neu mit dabei ist das Angebot der KVV.nextbikes, die an diesem Abend kostenfrei Bikes zur Verfügung stellen. Man kann somit frei wählen, ob man die Stationen mit dem Fahrrad besuchen oder aber via Shuttleservice in einem Elektroauto vom Autohaus Stoppanski oder Ungeheuer Automobile von Standort zu Standort vagabundieren möchte. Der Gutschein Code für die Gratis-Ausleihe der nextbike-Räder an diesem Abend: 995399.

Teilnehmer der Veranstaltung sind: AFB gemeinnützige GmbH, Artec Showtechnik, Yanesco GmbH, Autohaus Stoppanski, Eble Motorgeräte, Naturheilpraxis Bettina Winter, Hotz & Vater oHG, Gartencenter Iben, Kölper Colours + Design, Team Fink & Alslieben GbR, Metzgerei Weingärtner, Mescher Küchen und Hausgeräte GmbH, Piston GmbH & Co. KG, Stadtwerke Ettlingen, März Motorradhandel GmbH, Ungeheuer Automobile GmbH, Ute's Schmuckstübchen, Rettig & Köhler GmbH und Co. KG, Gienger KG, Raja Deutschland, Radial, La Mattonella, AOK Ettlingen, Märchenbraut Studio, Auto Zschernitz GmbH, Kemmler Baustoffe GmbH, Kiefer Glas GmbH, Feuerwehr Ettlingen, KVV.nextbike, J. R. Neumayer.

Siehe auch auf Seite 12 das Programm der Stadtwerke.

Die Nacht des Gewerbes wird veranstaltet vom Citymanagement Ettlingen, einer Kooperation des Gewerbevereins Ettlingen e.V., der Werbegemeinschaft Ettlingen e.V. und der Stadt Ettlingen. Nähere Informationen, wie einen Lageplan der einzelnen Stationen, finden Sie unter www.ettlingen.de/gewerbenacht sowie auf dem Flyer, der an allen öffentlichen Stellen ausgelegt wird.

gen im Rahmen des Jubiläums eingesetzt. Mit dieser institutionellen Erhöhung wird so auch die gute Arbeit von Intendantin Solvejg Bauer und ihrem Team gewürdigt.

Die Angebotsvielfalt der Schlossfestspiele und nicht zuletzt die aktive Mitwirkung der Bürger im Ensemble haben in den letzten beiden Corona-Jahren der Pandemie getrotzt und unter erschwerten Bedingungen künstlerische Erfolge gefeiert.

Finanziert werden die Schlossfestspiele vor allem von kommunaler Seite und durch den Landeszuschuss.

6. Champagnerfest und 1. Französischer Markt

Frankreich zum Genießen



Frankreich ist das Land des Genusses, des *Savoir-vivre*; der Champagner steht symbolisch wie kein anderes Getränk für diese Lebensfreude.

Vom 21. bis 24. April verwandeln sich der Schlossvorplatz und die Schlossgartenhalle in ein kulinarisches Paradies, ganz im Zeichen des Nachbarlandes: zum 6. Mal findet das **Champagnerfest** statt, zu dem sieben Winzer aus der Nähe von Epernay mit dem Gold der Marne im Gepäck anreisen werden.

Abgerundet wird das Champagnerfest vom **Französischen Markt** auf dem Schlossvorplatz von Donnerstag, 21., bis Samstag, 23. April. An zwölf Ständen gibt es kulinarische Spezialitäten aus Frankreich zu kaufen, angefangen bei Pasteten und Terrinen über Käse aus den Pyrenäen und Savoyen bis zu provenzalischen Backwaren und Süßigkeiten wie Macarons oder Nougat aus Montélimar. Duftende Seifen aus der Provence und Lavendelprodukte sorgen für französisches Flair, wer Hunger verspürt, greift bei Flammkuchen und Crêpes zu.

Die **Eröffnung des Champagnerfests** ist am Samstag, 23. April, um 11 Uhr, die Pforten der Schlossgartenhalle sind an diesem Tag



von 11 bis 21 Uhr geöffnet und am Sonntag, 24. April, von 11 bis 17 Uhr.

In dieser Zeit können die Spitzenerzeugnisse von Salmon, Gonet, Rogge-Cereser, Jacquinot, Derouillat, Charbaut und Hennequin verkostet und gekauft werden, für die Kulinariik sorgt das Himmlisch.

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr gibt es dieses Mal keine Maskenpflicht, einzig um auf der sicheren Seite zu sein, haben sich die Organisatoren für die 3G-Regel entschieden. So lässt sich entspannt das Gold der Marne genießen.

Wie gewohnt, erwirbt man mit 18 Euro eine Eintrittskarte, ein Champagnerglas und die Möglichkeit, unterschiedlichste Champagner zu verkosten und natürlich auch zu kaufen.

Tiefere Erkenntnisse rund um den Champagner vermitteln die **Masterclasses** von Sommelier und Champagnerbotschafter Nils Lackner. Am Samstag um 14 Uhr wird er alle, die noch mehr von der geheimnisvollen Welt des perlenden Goldes erfahren möchten, mitnehmen. Um 17 Uhr gibt es das Special „La vie en rose“ rund um den Rosé-Champagner.

Am Sonntag heißt es bei Nils Lackner dann um 13 Uhr „Champagner in der modernen Kultur“. James Bond greift beispielsweise nicht nur zum Martini. Seit 1973 spielt die Marke Bollinger eine nicht zu unterschätzende Nebenrolle im Leben des britischen Agenten. Und wer würde vermuten, dass das vermeintliche Getränk der „upper class“ selbst in einem Rap vorkommt...

Alle Masterclasses kosten 35 Euro/Person, Eintritt inbegriffen.

Außerdem gibt es ein Preisausschreiben, bei dem als Gewinne Produkte aus der Partnerstadt winken.

Am Freitag, 22. April, wird die Ettlinger Gastronomie wieder Champagnermenüs kredenzen von den Küchenchefs des Hotels Erbprinz, der Ratsstuben, des Pot au Feu, Hartmaier's, und der Kleinen Kaffeeblüte. Erstmals mit dabei ist die Kostbar und das Watts bietet am Wochenende ein Champagner-Special an.

Genauere Informationen sind auf den Internetseiten der beteiligten Restaurants zu finden.

Ein Wochenende ganz im Zeichen von „Sternen, die man trinken kann“, wie einst der Benediktinermönch Dom Pierre Pérignon seine ersten Schlucke des moussierenden Weins beschrieben haben soll.

Informationen gibt es unter Tel. 07243 101-333, info@ettlingen.de oder www.ettlingen.de/champagnerfest.

Reparaturarbeiten an Gasniederdruckleitung:

Halbseitige Sperrung der Wilhelmstraße

Bereits seit Montag dieser Woche und voraussichtlich für drei Wochen wird am Bahnübergang beim Stadtbahnhof Ettlingen eine Baustelle eingerichtet. Grund ist eine undichte Gasniederdruckleitung, die repariert werden muss. Dazu ist eine einseitige Sperrung der Wilhelmstraße für den Durchgangsverkehr in Richtung „Schöllbronner Straße“ erforderlich. Zu- und Ausfahrt der Tiefgarage sind nicht betroffen.

Bei einem Routinecheck des Erdgasnetzes beim Stadtbahnhof haben Mitarbeiter der SWE Netz GmbH, der Tochtergesellschaft der Stadtwerke Ettlingen, eine kleine Undichtigkeit an der Niederdruckleitung ausfindig gemacht. Deshalb werden finden beidseitig des Bahnübergangs Tiefbauarbeiten zur Reparatur der schadhafte Stelle statt. „Wir werden das schadhafte Rohrstück erneuern und neue Absperrarmaturen einbauen,“ erläutert Werner Seifried, Leiter der Abteilung Netzplanung, die Maßnahmen. Die Gaskunden in der Nachbarschaft werden durch die Reparaturarbeiten nicht beeinträchtigt, die Versorgung muss zu keinem Zeitpunkt unterbrochen werden.

Während der Bauarbeiten ist die „Wilhelmstraße“ von der „Schöllbronner Straße“ bis zur „Schlossgartenstraße“ für den Straßenverkehr passierbar. In umgekehrter Fahrtrichtung ist die „Wilhelmstraße“ bis zum CAP-Markt befahrbar, der restliche Streckenabschnitt bis zur „Schöllbronner Straße“ ist gesperrt. Der Busverkehr gelangt nur über den „Drachenrebenweg“ zum Busbahnhof, die Ausfahrt ist ausschließlich über die „Wilhelmstraße“ in Richtung „Schlossgartenstraße“ möglich. Die Tiefgarage am Stadtbahnhof ist von der Maßnahme nicht betroffen. Alle Umleitungen sind ausgeschildert.

Das Gasrohrnetz der SWE Netz GmbH ist rund 300 Kilometer lang und wird regelmäßig auf Dichtigkeit überprüft. Das Hochdrucknetz komplett jedes Jahr, das Niederdrucknetz jedes Jahr zu 25 Prozent. „Die Messgeräte sind so empfindlich, dass sie selbst den Austritt von geringsten Erdgasmengen aus den vergrabenen Leitungen an der Erdoberfläche registrieren,“ erklärt Werner Seifried und weiter: „Der als typisch wahrgenommene Gasgeruch nach Schwefel bzw. fauligen Eiern ist übrigens künstlich. Er wird dem Erdgas als Warngeruch eigens beigefügt.“

Die SWE Netz GmbH bittet die von der Baustelle betroffenen Bürgerinnen und Bürger die entstehenden Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und bedankt sich für das Verständnis. Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter 07243 101-8230 zur Verfügung.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 7. April

15 Uhr Die Gangster Gang (FSK 6)
17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3:
Dumbledores Geheimnisse (FSK 12)
20:15 Uhr Wunderschön (FSK 6)

Freitag, 8. April

15 Uhr Die Gangster Gang
17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3
20:15 Uhr Parallele Mütter (FSK 6)

Samstag, 9. April

15 Uhr Die Gangster Gang
17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3
20:15 Uhr Parallele Mütter

Sonntag, 10. April

15 Uhr Die Gangster Gang
17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3
20:15 Uhr Wunderschön

Montag, 11. April

17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3
20:15 Uhr Die Stadtwerke Ettlingen prä-
sentieren: Morgen gehört uns (FSK 0)

Dienstag, 12. April

15 Uhr Die Gangster Gang
17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3
20:15 Uhr Parallele Mütter

Mittwoch, 13. April

15 Uhr Die Gangster
17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3
20:15 Uhr Parallele Mütter

Donnerstag, 14. April

15 Uhr Eingeschlossene Gesellschaft (FSK 12)
17 und 20 Uhr Phantastische Tierwesen 3
20:15 Uhr Eingeschlossene Gesellschaft

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de



Jess Jochimsen

Sa. 09.04., 20.30 Uhr ☆

Foto: Olive Hofschke

Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben Kabarett, Songs, Dias. Jochimsen will raus aus dem Gedankenkarussell. Und nachschauen, was die Pandemie übrig gelassen hat. Entschleunigt dreht er notorischen Rechthabern den Ton ab und beweist, was Satire sein darf: anrührend, klug, musikalisch. Und nicht zuletzt sehr lustig. *Schloss VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50%*

Hannes und der Bürgermeister

Mo./Di., 25./26.04., 20 Uhr ☆



Fotos: Braigh Production

Albin Braig und Karlheinz Hartmann präsentieren ihr Programm „Herrgott, no hilf mr halt nuff!“ Mag auch der Bürgermeister sich als würdige Amtsperson fühlen, wenn's irgendwo klemmt, erschallt der Ruf: "Dr Hannes soll reikomma!" Und der Hannes kommt und weiß Rat, ohne Hannes läuft gar nichts! Den musikalischen Teil bestreiten die vier Haus- und Hofmusikanten von „HERRN STUMPFES ZIEH & ZUPF KAPELLE“: Skrupellos, liebenswert, traditionsverbunden und eigenwillig bringen sie die Stadthalle zum Swingen und Grooven - und blasen dem Hannes und seinem Bürgermeister gehörig den Marsch. *Stadthalle, VVK 37/41/45 €; AK 39,50/43,50 /47,50 €*

Kalakan

Sa. 30.04., 20.30 Uhr



Artizan: Kalakan lassen ihre jahrtausendalte traditionelle baskische Musik aufleben und modernisieren sie so behutsam wie effektiv. Das Trio präsentiert in baskischer Sprache einen ursprünglich klingenden Gesang und getriebene Rhythmen, gespielt auf einzigartigen baskischen Instrumenten wie Txalaparta, Alboka und Atabal. Kalakan war bei der Folknacht 2017 schon einmal zu Gast. Das Publikum lauschte gebannt den hypnotischen Rhythmen und der fremd klingenden Sprache. Wir freuen uns, dass sie wieder nach Ettlingen kommen! *Schloss VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50%*

Seit dem 03.04.22 entfällt die 3 G Kontrolle und die Maskenpflicht. Angesichts der anhaltend hohen Inzidenzwerte empfehlen wir weiterhin das Tragen von medizinischen Masken und bitten Sie, die allgemeinen Hygieneregeln zu beachten. Wir bitten Sie dringend zu Hause zu bleiben, wenn Sie Krankheitssymptome wie Fieber, Husten, Schnupfen spüren.

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 08.04.22

Lukas Wögler Quartett

Modern Jazz - frisch interpretiert von der nächsten Generation

Eintritt: 14 € (9 € erm.)

Vorschau: Freitag, 29.04.22
Maik Krahl Quartett

Karten: Vorverkauf + Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Ettlingen - Pforzheimer Str. 25 (Keller der Musikschule)
Weitere Infos unter www.birdland59.de



Am Sonntag, 10. April: Buntes Führungsprogramm...



Am Sonntag, 10. April von 11:30 bis 18 Uhr hat die Stadt zum Tag der Führungen einen ‚bunten Strauß‘ gebunden, der einlädt zum Schnuppern in die unterschiedlichsten Themenbereiche, ob in Ettlings Vergangenheit oder die aktuelle Ausstellung im Schloss.

Während im Schlosshof der Tageselternverein mit Riesen-Seifenblasen und Luftballons lockt, bereitet der Ettlinger Frauen- und Familientreff eine Bastelaktion vor. Und das Specht Mobil steht wie immer für viel Spaß und Spiel. Neben dem bunten Bastel- und Spielangebot im Schlosshof werden auch Führungen und Aktionen für Familien und speziell für Kinder angeboten. Dabei gilt

... und Naturparkmarkt



Zeitgleich zum Tag der Führungen findet in diesem Jahr auch der Naturpark-Markt statt, gleichfalls von 11.30 bis 18 Uhr. Produkte aus der Region, Schwarzwälder Spezialitäten und Handwerkskünste locken rund um den Marktplatz.

Frische Lebensmittel sowie Gemüse der Saison, Schwarzwälder Spezialitäten wie geräucherter Schinken, regional verarbeitetes Obst wie Apfelsaft von heimischen Streuobstwiesen oder süßer Honig vom Imker aus dem Nachbarort sind nur ein paar Erzeugnisse, die es auf dem Naturpark-Markt zu entdecken gibt.

Ein Besuch lohnt sich, denn an den verschiedenen Marktständen können viele

es beispielsweise, Tiere, die sich um das Schloss herum tummeln, zu erkunden. Nach der Führung kann das Lieblings-Schlossstier gemalt werden. Bei einer weiteren Kinderführung begeben sich die kleinen Forscher auf eine Entdeckungstour durch das Schloss, Stationen sind ein verborgener Gewölbekeller, der Turm der mittelalterlichen Burg und die prachtvollen Salons der Markgräfin Sibylla Augusta. Beide Führungen sind für Kinder ab 6 Jahren geeignet.

Aber auch Erwachsene kommen an diesem Tag nicht zu kurz. Sie erkunden mit Stadtführern die Altstadt und erfahren Wissenswertes über den Luerturm oder die Vielzahl an historischen Brunnen. Im Schloss kann man sich auf eine Zeitreise begeben, den Rittersaal bestaunen oder lässt sich Erstaunliches über das Genussmittel Tee erzählen.

Alle Führungen sind absichtlich auf 20 Minuten begrenzt, damit die Besucherinnen und Besucher mehrere Touren mitmachen können. Bitte beachten: die Führungen „Wie der Luerturm zu seinem Namen kam“ und „Tee – Neuer Genuss der Barockzeit“ sind nicht barrierefrei.

Weitere Infos unter www.ettlingen.de/tagderfuehrungen; Anmeldung (möglichst bis 7. April) unter info@ettlingen.de oder Tel. 07243/101-380. Restkarten gibt es am Sonntag am Stand der Stadtinformation.

Produkte und Spezialitäten regionaler Erzeuger für den Genuss zu Hause erworben werden. Neben den regionalen Leckereien und Schwarzwälder Spezialitäten können auf dem Markt auch traditionelle Handwerkskünste oder liebevoll geschmückte Blumengestecke bestaunt werden. Vielleicht findet sich ja auch das eine oder andere Geschenk für Ostern.

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges regionales Genuss- und Einkaufserlebnis.

Die Termine aller Naturpark-Märkte 2022 finden Sie auf der Website des Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V., www.naturparkschwarzwald.de.



NATURPARK SCHWARZWALD
MITTE/NORD

Geänderte Redaktions-schlüsse wegen der Osterfeiertage

Wegen der Feiertage rund um das Osterfest gelten für die Amtsblatt-Ausgaben der **Kalenderwochen 15 und 16** geänderte Redaktionsschlüsse.

Für Kalenderwoche 15 ist der Abgabeschluss auf **Freitag, 8. April**, vorverlegt. Das Amtsblatt erscheint bereits am Mittwoch, 13. April.

Für die Ausgabe Kalenderwoche 16 ist wegen Ostermontag der Redaktionsschluss **Freitag, 15. April**. In dieser Woche erscheint das Amtsblatt wie gewohnt donnerstags, am 21. April.

Einen Überblick über geänderte Redaktionsschlüsse finden „Artikelstar-Schreiberinnen und -Schreiber“ in der Rubrik „Kalender“ des Redaktionssystems.

Vorverkauf der Bäder-Saisonkarten

Start am Montag, 11. April



Der Vorverkauf der Saisonkarten für die Ettliger Bäder beginnt am Montag, 11. April. Die Karten sind gültig ab dem 1.5. bis 18.9., die Preise sind wie folgt:

Saisonkarte Familie:	135 €
Saisonkarte Alleinerziehende:	125 €
Saisonkarte Erwachsene:	95 €
Saisonkarte Ermäßigte:	61 €

Die Karten können Sie an folgenden Vorverkaufsstellen kaufen:

- Stadtinformation Ettlingen*
- Ortsverwaltung Bruchhausen*
- Ortsverwaltung Schöllbronn*
- Online im Ettliger-Bäder-Webshop (www.baeder-ettlingen.de/webshop/)

*Die Öffnungszeiten der Vorverkaufsstellen finden Sie unter: www.ettlingen.de.

Alle „wichtigen Informationen, Vorgaben und erforderlichen Unterlagen“ finden Sie unter www.baeder-ettlingen.de.

Um den Verkauf der Saisonkarten entspannter zu gestalten, können Sie das Formular zum Erwerb der Saisonkarten vorab ausdrucken (als PDF-Datei auf unserer Homepage). Hinweis: Kundendaten aus den Vorjahren sind nicht gespeichert.

Informationen: Telefon: 07243 101-811

E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.de
www.baeder-ettlingen.de oder www.albgaubad.de

Konzert mit Johnny + die 5. Dimension

Im Frühjahr 2015 spielten Johnny, Sami und Mark zum ersten Mal unter dem Namen „Johnny & die 5. Dimension“ im Schaufenster des Musikhaus „Schlaile“. Aus „irgendwie Musik machen“ festigte sich schnell eine Richtung und eine Struktur. Deutsche Texte, die abweichend vom klassischen Liebeschmerz-Thema davon erzählen, wie schwierig es geworden ist, miteinander zu kommunizieren, einfach mal man Selbst zu sein oder die Suche nach dem Sinn beschreiben, stehen im Fokus. Mit Gitarre, Bass und Cajon entstand ein akustisches Trio, das zuerst die Straßen und dann immer mehr die Bühnen eroberte. 2018 wird die Band zum „News Bands Festival“ Sieger im Jubez gekürt und spielt ein Jahr später vor Kelvin Jones und Max Giesinger auf der Hauptbühne bei „Das Fest“. Anfang 2020 entscheidet sich die Band, das Projekt auf Eis zu legen und verabschiedet sich mit einem Benefizkonzert, bei dem 2.000 Euro für den Kampf gegen den Klimawandel zusammenkommen.

Zwei Jahre später wird die Rune „Jera“ zum Symbol der Band. Jera ist ein Zeichen für den Kreislauf und dafür, dass alles nie ganz endet. Das neue Programm heißt „Am Jenseits ohne Nullpunkt“. Kryptisch wie immer und eigentlich wissen die Jungs selbst nicht ganz genau, was das bedeuten soll, aber eins ist klar: Man will wieder zurück auf die Bühne, um mit lyrischem Gusto und einer Menge Krach zu überzeugen. Mit neuem Gitarrenisten und fettem Schlagzeug klingt der Pop manchmal etwas rockiger, als er sollte, und etwas grungiger, als er dürfte, aber das ist den Ettlinger Jungs egal. Bei ihren Shows geht es darum, den Rahmen zu verlassen und sich einfach mal so zu zeigen, wie man gerade Lust hat. Dabei dürfen die bunten Socken, die die Band auszeichnet, nicht fehlen.

Am 9. April um 20 Uhr werden 4 Paar dieser Socken **die Bühne im Jugendzentrum Specht** betreten. Mit dabei sind Gondhi & Sebi, die mit deutschem Alternativ Hip-Hop überzeugen und Fancity, eine Band die durch rockigen Sound mit eingängigen Hooks zum Tanzen einlädt.

Tickets gibt es unter www.johnny-5-dmn.de und im Jugendzentrum Specht!

Ein „Zuhause“ für Mehlschwalbenküken

Zur Förderung und Sicherung des Bestands von Mehlschwalben in Ettlingen fördert die Stadt das Anbringen von künstlichen Nisthilfen an Häusern in bestehenden Brutgebieten.

Die Umweltschutzabteilung gibt zu diesem Zweck kostenlos Mehlschwalben-Nisthilfen und falls erforderlich auch Kotfangbretter ab.

Mehlschwalben nisten als Kulturnachfolger in unmittelbarer Nachbarschaft des Menschen. Auch in Ettlingen und in den Ortsteilen ist diese wohl häufigste Schwalbenart beheimatet. Leider geht ihr Bestand seit Jahrzehnten auch in Ettlingen zurück. Auf versiegelten Flächen und in Bereichen intensiver Landwirtschaft finden sie kein Material zum Nestbau oder es werden Nester im Rahmen von Fassadensanierungen abgeschlagen, obwohl die Mehlschwalben nach dem Bundesnaturschutzgesetz besonders

geschützt sind und das Entfernen von Nestern strengstens verboten ist.

Doch die Vögel freuen sich auch über Kunstnester. Wenn nicht genug Lehmputzen oder geeignete Außenwände für den Nestbau vorhanden sind, kann man ihnen so eine Brutmöglichkeit anbieten. Sollten Sie in Ihrer Umgebung bereits Mehlschwalben gesichtet haben, können Sie von der Stadt künstliche Nisthilfen zur Bestandssicherung erhalten.

Die Nisthilfen können nach Voranmeldung bei der Umweltschutzabteilung in der Ottostraße 5 abgeholt werden. Sie müssen bis Mitte April angebracht werden, denn danach werden bereits die ersten Schwalben aus den Winterquartieren zurück erwartet.

Interessierte Bürger wenden sich bitte an den Umweltschutzkoordinator, Peter Zapf, 07243 101-408, E-Mail: umwelt@ettlingen.de.

RÜKO Förderpreis für Außenklassenzimmer

Im März fand die Übergabe des RÜKO Förderpreises an der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt.

Unterricht im Freien – in diesen Genuss werden die Schüler der Wilhelm-Lorenz-Realschule in ein paar Monaten wohl öfters kommen. Im Herbst letzten Jahres hatte die Schule an der Ausschreibung des Malscher Baumaschinenvermieters RÜKO zum RÜKO Förderpreis teilgenommen. Schwerpunkt lag dabei auf der Kinder- und Jugendförderung. Das eingereichte sozial-nachhaltige Konzept der Schule, die Realisierung eines Außenklassenzimmers, überzeugte hierbei auf ganzer Linie. Die Schule erhält dafür eine Förderpreissumme von 10.000 €.

Bereits vor der Pandemie bestand der Wunsch nach einem „Außenklassenzimmer“, berichtet die für das Projekt verantwortliche Lehrerein Nana Lewe. Dabei wurde dieses Thema unter dem Titel „Schule der Zukunft“ in Kooperation mit dem KIT Karlsruhe schon vorher angedacht. Aus Befragungen, Beratungen und Vorschlägen der am Schulleben beteiligten, entstanden Ideen zur Gestaltung und Durchführung. Das Besondere dabei: Auch Schüler/innen sollten an der Umsetzung beteiligt werden. Leider machte die Pandemie dann einen Strich durch diese Rechnung – es scheiterte an finanziellen Zuschüssen. Obwohl gerade Corona zeigte, wie nötig ein Außenklassenzimmer ist. Die Dringlichkeit mit den Schülern „raus“ gehen zu können, unterstreicht auch Schulleiter Uwe König. Gerade in den Sommermonaten.

Somit war es wohl eine glückliche Fügung, dass die RÜKO GmbH zur passenden Zeit einen Förderpreis für sozial-nachhaltige Projekte ausschrieb. Beweggrund des mittelständischen Baumaschinenvermieters für die Ausschreibung war die mehrjährige Zusammenarbeit mit Schulen aus der näheren Umgebung. Berufsinformationstage, Praktika, „Baumaschinenerlebnistage“ o. ä. konnten stets mit positivem Feedback durchgeführt werden.

Durch den pandemiebedingten Ausfall all dieser Veranstaltungen ist deutlich geworden, dass die sozialen Aspekte und Erlebnisse im Gemeinschaftsverbund besonders für Kinder und Jugendliche unersetzlich sind. Um das ein oder andere soziale Gemeinschaftsprojekt ermöglichen oder ausbauen zu können, wurde der „RÜKO Förderpreis“ ins Leben gerufen.

Da die Schüler im Rahmen einer Projektwoche bei den künftigen Sitzgelegenheiten selbst Hand anlegen können und viele weitere Klassen langfristig davon profitieren werden, ist es auch für RÜKO ein herausragendes Projekt, welches pädagogische, soziale und nachhaltige Kriterien bei weitem erfüllt, kommentiert Martin Ermler, Geschäftsführer bei RÜKO. So schließt sich letztendlich der Kreis dieser Auslobungskampagne. Aufgrund der allgemein sehr guten Resonanz wird die RÜKO GmbH auch in Zukunft noch weitere Förderpreise ausschreiben.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Eintrag ins Goldene Buch von Michael Theurer



Bei seinem Besuch in Ettlingen schrieb Staatssekretär Michael Theurer im Beisein von OB Johannes Arnold und Alena Trauschel MdL ins Goldene Buch der Stadt: „Mobilität ist ein menschliches Grundbedürfnis und ein Stück Freiheit. Ettlingen ist auch in Hinblick auf die Mobilitätsplanung eine Modellstadt. Herzlichen Dank

für das gute und lösungsorientierte Gespräch.“

Im Mittelpunkt des Gesprächs standen neben dem Elba-Gelände besonders die Zukunft des Bahnhofs Ettlingen-West, des Elba-Geländes sowie die Reaktivierung der Bahnstrecke Richtung Erbprinzen.

Siehe dazu auch den Artikel auf Seite 3.

Ergebnis der Wahl zum 16. Jugendgemeinderat

13,38 Prozent gaben ihre Stimme ab

Knapp zwei Wochen Zeit hatten die 2 585 Jugendlichen, ihre Stimme für die elf Kandidaten/-innen für den 16. Jugendgemeinderat abzugeben. Wegen der Pandemie und den anhaltend hohen Infektionszahlen hat es wieder keine Wahllokale an den Schulen gegeben. Das Ergebnis der Wahl präsentierten am Dienstag dieser Woche Heike Orlovius von der Geschäftsstelle Jugendgemeinderat zusammen mit ihrer Kollegin Christina Leicht-Rehberger, Oberbürgermeister Johannes Arnold im Bürgersaal. 13,38 Prozent sind online wählen gegangen, im Jahr zuvor waren es über 12 Prozent.

Folgende Kandidaten wurden in den Jugendgemeinderat gewählt:

1. Leonardo Ochs mit 337 Stimmen, Eichendorff-Gymnasium
2. Elena Bollack Fernandez mit 289 Stimmen, Heisenberg-Gymnasium
3. Aleksander Matic mit 244 Stimmen, Wilhelm-Röpke-Schule
4. He Qian Jing Wang mit 233 Stimmen, Eichendorff-Gymnasium
5. Till Simon mit 196 Stimmen, Heisenberg-Gymnasium

6. Vanessa Schubert mit 184 Stimmen, Albertus-Magnus-Gymnasium

Nicht gewählt sind:

7. Moritz Wärmer 155 Stimmen, Heisenberg-Gymnasium, 8. Klara Wagner 116 Stimmen, Heisenberg-Gymnasium, 9. David Michele Satriano 67 Stimmen, Anne-Frank-Realschule, 10. Carolina Vandersee 54 Stimmen, Anne-Frank-Realschule und 11. Dilay Cetin 48 Stimmen Heisenberg-Gymnasium.

„Das Thema Wählen war noch nie so wichtig wie jetzt gerade mit Blick auf den Ukraine-Krieg“, hob OB Johannes Arnold heraus, anmerkend, dass 2023 wieder eine Wahl in Präsenz stattfinden sollte. Denn freue er sich, dass elf Jugendliche bereit waren, Verantwortung zu übernehmen und kandidiert haben. Er dankte Orlovius und Leicht-Rehberger für ihren Einsatz.

Am 27. April wird im Gemeinderat der alte Jugendgemeinderat verabschiedet und der neue bestellt. Am 16. Mai findet die konstituierende Sitzung statt und Ende Juni/Anfang Juli folgen die Einführungstage für den neuen Jugendgemeinderat.



Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **18. bis 22. März**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **3. bis 9. März**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Kostenlose biometrische Fotos für Ukraine-Flüchtlinge

Vor über zehn Tagen hat sich Foto-Wirth in Ettlingen entschlossen, eine besondere Unterstützung für Ukraine-Flüchtlinge anzubieten. „Wir fotografieren und fertigen für ukrainische Flüchtlinge kostenlos sogenannte biometrische Passbilder für amtliche Ausweisdokumente an. Diese sind bei uns in der EU notwendig zur Registrierung bei den Ordnungsämtern, Landratsämtern“, berichtet Thomas Wirth.

Im Schnitt kommen seit Beginn der Aktion etwa 20 Personen am Tag, um die notwendigen Fotos anfertigen zu lassen, vom Baby bis zu Senioren. Unseren Service haben wir auch dem Ettlenger Ordnungsamt mitgeteilt.“

TRK-Innovationspreis zum Thema Cybersicherheit

Für den NEO2022 werden Entwicklungen für die Sensibilisierung, Prävention und Abwehr von Hacker-Angriffen gesucht. Die Digitalisierung der Wirtschaft schreitet voran, gleichzeitig häufen sich Diebstahl, Spionage oder Sabotage. Cyberattacken treffen Unternehmen aller Größen, öffentliche Institutionen und kritische Infrastrukturen. Dadurch entsteht teils großer finanzieller und gesellschaftlicher Schaden. Entwicklungen in der Cybersicherheit sind deshalb gefragt denn je, und die TechnologieRegion Karlsruhe GmbH widmet ihren Innovationspreis dem Thema.

Gesucht werden innovative Entwicklungen aus verschiedenen Bereichen der Cybersecurity: Technische Lösungen und Organisationskonzepte zur Vermeidung und Abwehr von Angriffen, Methoden und Techniken zur Identifikation von Schwachstellen oder Handlungsoptionen für den Notfall. Außerdem: innovative Lösungen und Kooperationsprojekte zur Sensibilisierung, zur Prävention oder zum Umgang mit Bedrohungslagen.

Bis zum 19. Mai können sich Unternehmen, Institutionen, öffentliche Verwaltungen und Wissenschaftseinrichtungen aus ganz Deutschland und dem Elsass an der Ausschreibung beteiligen. Der NEO2022-Innovationspreis der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH ist mit 20.000 Euro dotiert. Eine hochkarätige Fachjury trifft unter den Einreichungen eine Vorauswahl und bittet bis zu zehn Kandidatinnen und Kandidaten um weiterführende Ausarbeitungen zu ihren Projekten. Fünf dieser Bewerbungen nominieren die Juroren für das Finale. Preisverleihung ist am 21. Oktober in Ettlingen. Infos unter trk.de/neo2022.



100 Jahre Wilhelm-Röpke-Schule



Ein voller Erfolg war die 100-Jahr-Feier der Wilhelm-Röpke-Schule am vergangenen Freitagabend. Eine launige Talkshow gab es mit OB Arnold, Landrat Dr. Schnaudigel, Staatssekretär Volker Schebesta MdL, der sich ins Goldene Buch der Stadt Ettlingen eintrug, der Schulleiterin Claudia Märkt sowie dem „Moderator“ Roger Zimmermann (v.r.n.l.).

Ausführlicher Bericht siehe unter Schulen und hier bei der Wilhelm-Röpke-Schule.

Führung durch aktuelle Sonderausstellung des Museums

Führung am Mittwoch, 13. April, um 18 Uhr durch die aktuelle Ausstellung Die Vergangenheit der Zukunft mit kinetischer und konstruktiv-konkreter Kunst.

Konstruktiv-konkrete Kunst, deren besondere Ästhetik aus der Harmonie von Geometrie, Rationalität, Ordnung und Reduktion entsteht, trifft in der Ausstellung auf kinetische Objekte und Werke der Op-Art.

Viele der ausgestellten Werke beziehen ihre Wirkung aus der Illusion und der Täuschung der Sinne. Erst im Auge des Betrachters können diese auf geometrischen Grundformen aufgebauten Arbeiten Vibrationseffekte erzeugen und verblüffende Effekte schwingender und bewegter Formen hervorrufen.

Viele Werke benötigen die Bewegung des Betrachters, den Wechsel des Standpunktes, um sich vollständig entfalten zu können.

Dauer der Führung: 60 Minuten
Tickets: 3 € plus Eintritt
Treffpunkt: Museumsshop im Schloss

Eine Anmeldung wird empfohlen:
Tel. 072437/101273 oder mail museum@ettlingen.de

Eine Nacht voller Energie

Das Ettlinger Industriegebiet West stellt am Freitag, 29. April, zum fünften Mal bei der Nacht des Gewerbes seine Leistungsfähigkeit zu ungewohnter Uhrzeit unter Beweis. Von 18 bis 23 Uhr informieren auch die Stadtwerke Ettlingen (SWE), Hertzstraße 33 über Themen rund um die Energieversorgung, die Buhl'sche Mühle und die Ettlinger Bäder.

Wer sich mit dem Kauf eines E-Autos beschäftigt, braucht eine Lademöglichkeit. Bei der Gewerbenacht stellen die Stadtwerke verschiedene SWE-Wallboxen vor.

Tagen und feiern im historischen Ambiente der Buhl'schen Mühle. Vor Ort sind auch Mitarbeiter der Ettlinger Bäder. Ein Gewinnspiel verspricht Preise rund um das Freizeitangebot der SWE.

Daneben locken auch zahlreiche Programmpunkte und Spielangebote. Attraktive Preise gibt's am SWE-Glücksrad und beim Schätzspiel der Karlsruher Initiative „Trinkfair – Wasser aus dem Hahn“. Für Höhenluft sorgt der Deutschen Alpenverein mit Kletterstationen.

Für Musik sorgt ein DJ des Ettlinger Vereins „913 Studio“, der einlädt gemeinsam mit einem Profisprayer erste Erfahrungen im Graffiti-sprayen zu sammeln. Das „Kinder- und Jugendzentrum Specht“ stellt die Graffitiwände und hat sein Spielmobil dabei. Ebenfalls mit von der Partie sind u.a. die Kerzenmanufaktur „Sinnlicht“ aus Karlsruhe und der SWE-Imker Klaus Steinhilber.

„Ettlinger Geschichtswerkstatt“ erfolgreich gestartet



Trotz des dichten Schneegestöbers fanden am vergangenen Samstag mehr als 30 geschichtsinteressierte Bürgerinnen und Bürger den Weg zum großen Veranstaltungssaal der Volkshochschule Ettlingen (VHS) zum gemeinsamen Auftakt-Workshop der „Ettlinger Geschichtswerkstatt“. Nach kurzer Begrüßung durch Attila Horvat als VHS-Leiter und einer Einführung in die Merkmale einer Geschichtswerkstatt durch Christiane Pechwitz als Leiterin des Stadtarchivs und Daniela Maier als Leiterin des Museums ging es direkt zur Sache: die Teilnehmer sollten Vorschläge zu geschichtlichen Projekten notieren und auf die Bereiche „Ereignisse“, „Ettlinger“ und „Quartiere“ verteilen, um erste Themenschwerpunkte sichtbar werden zu lassen.

Denn bei der Geschichtswerkstatt dreht sich alles um die Stadtgeschichte von Ettlingen und die Persönlichkeiten, die dabei eine entscheidende Rolle gespielt haben. Gemeinsam möchten die VHS, das Museum

und das Stadtarchiv mit geschichtsinteressierten Menschen in einzelnen Projekten Ereignisse und historische Zusammenhänge aufarbeiten und mehr über unsere Stadt und ihre Bewohner lernen. Wir wissen noch viel zu wenig darüber, wie die Menschen in der Vergangenheit gefeiert, getrauert oder sich engagiert haben. Was ihre Motivation für verschiedene Entscheidungen waren oder wie diese Entscheidungen unsere Stadtgeschichte prägten.

Rasch kamen mehr als 40 Vorschläge an den Pinnwänden zusammen und nach einer kurzen Sichtung und Sortierung ging es an die Priorisierung - jede Idee, jeder Vorschlag und jedes Vorhaben ist bei der „Geschichtswerkstatt“ zu Beginn gleichberechtigt, es sind die Teilnehmer, die aus der Mitte der Stadtgesellschaft die drei Projekte bestimmen, die in regelmäßigen Arbeitskreis-Treffen bis zum Ende des Jahres bearbeitet werden sollen: von Bürgern und für Bürger!

Aus der großen Vielfalt kristallisierten sich drei Themen heraus:

Das Leben der Soldaten in Ettlingen und ihr Zusammenleben mit der Ettlinger Bevölkerung

Das Leben der „einfachen Leute“ in Ettlingen

Stadtbildentwicklung und Stadtplan im Wandel der Zeit

Jedes dieser Projekte muss nun natürlich zunächst zeitlich und thematisch eingegrenzt und präzisiert werden und dann wird es auf das Engagement der Geschichtsinteressierten ankommen, wie weit die Nachforschungen und mögliche Ergebnisse hieraus gedeihen können - Stadtarchiv, Museum und Volkshochschule stehen dabei beratend und organisatorisch unterstützend zur Seite.

Das erste Treffen der drei Arbeitskreise findet statt am Freitag, 8. April, 17 bis 19 Uhr, VHS Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a und die weiteren Termine sind: 22.4., 6. und 20. Mai, 3. Juni, 1. und 15. Juli. Interessierte sind jederzeit willkommen, es müssen nicht alle Termine wahrgenommen und gerne kann auch eigenes historisches Material zu den Arbeitstreffen mitgebracht werden.

Die Ergebnisse werden kontinuierlich veröffentlicht, so dass eine Sicherung der Erkenntnisse auch für die Nachwelt gewährleistet ist.

Informationen zur Geschichtswerkstatt: Stadtarchiv, Frau Pechwitz, Tel.: 101-228 und Museum, Frau Maier, Tel.: 101-470

Anmeldungen zu den Arbeitskreisen: Volkshochschule, Geschäftsstelle, Tel.: 101-483.

Natura Trail der Naturfreunde Ettlingen und Forchheim eingeweiht



Die Naturfreunde Ettlingen und Forchheim haben einen gemeinsamen Natura Trail zwischen ihren Häusern in Ettlingen Wilhelmstraße und Forchheim Silberstreifen entwickelt. Der neue Wanderweg führt durch den Horbachpark und die Ettlinger Innenstadt entlang der Alb bis Ettlingen West. Über den „Siedlersteg“ geht es zur Lauffreihütte, von dort aus durch das Natura 2000 Gebiet, den Hardtwald. Dieses Flora-und-Fauna-Habitat ist Heimat des Hirschkäfers, des Heldbocks und der Fledermaus „Großes Mausohr“. Nach ca. 10 km erreicht man das Naturfreundehaus Silberstreifen. Von dort gibt es den Stadtbahnanschluss nach Karlsruhe und die Busverbindung zurück nach Ettlingen.

Beim Ettlinger Rathaus nahm Ettlingens Bürgermeister Dr. Heidecker den Natura-Trail-Flyer entgegen, in Forchheim beim Naturfreundehaus Rheinstettens Bürgermeister Häuser. Der Flyer liegt in der Stadtfinfo aus.

Corona

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in der Kernstadt

Sibyllaapotheke Musensaal Schloss, Schlossplatz 3

Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 8 – 19 Uhr, Di., Mi., Do. 8 – 18 Uhr, Sa. + So. 9 – 18 Uhr, mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Testcenter Ettlingen City

Kronenstr. 16
Öffnungszeiten: Mo. – So. 10 – 18 Uhr; Online-Terminvereinbarung: ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle Easysports

Neuer Markt 4
Öffnungszeiten täglich 8 – 20 Uhr, Terminvereinbarung telefonisch 07243 3 32 93 20, auch ohne Terminvereinbarung

Teststelle SchuBo

Leopoldstr. 28
Öffnungszeiten Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr, Sa. 10 – 19 Uhr, So. und Feiertage 11 – 19 Uhr; Spuck-, Lolli- und Nasenabstrichtests, ohne oder mit Terminvereinbarung unter www.schubo-testzentrum.de

Testzentrum Kaserne

Am Lindscharren 4 - 6
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 – 20 Uhr und Sa., So. 10 – 16 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Real/Huttenkreuz

Huttenkreuzstraße 8
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr und So. 9 – 14 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Kaufland

Zehntwiesenstr. 47
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 17:30 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Entenseapotheke

Lindenweg 13
mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgaubad

Luisenstraße 14
ohne Anmeldung,
geöffnet täglich von 8 bis 19 Uhr.

Drive In Teststation

Carl-Metz-Straße 28
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr und So. 14 – 19 Uhr; mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle BCE

Am Hardtwald 8 – 10
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 7 – 11.30 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 7 – 14 Uhr, mit Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Drive-In Teststelle Karlsruher Straße 50a
Öffnungszeiten: Mo. – Sa.: 6 – 19 Uhr, So. 9 – 19 Uhr, Online-Terminvereinbarung ettlingen.de/coronaschnelltest, auch ohne Termin möglich

Teststationen in Ortsteilen

Teststation Da Pino Bruchhausen

Alemannenweg 14
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter der 0157 326 455 11

Teststation bei der Alemannia,

Alemannenweg, täglich von 10 – 19 Uhr ohne Anmeldung.

Spuckteststelle Oberweier

Lothringer Str. 7
R/T Laboratories & Diagnostics
Öffnungszeiten: nur noch nach Terminvereinbarung, telefonisch unter 0176 20 80 31 32 oder 0170 58 64 82 5

Claudis Teststation in Oberweier

Am Teillacker 7
Öffnungszeiten Mo. – So. 7 bis 20 Uhr, Spuck-/Nasentest, Tel. Vereinbarung, 07243/715523

Spuckteststelle Schluttenbach

Schönblick 25,
Öffnungszeiten: von Do, 7. bis Mittwoch, 13. April 9 – 10 und 17 – 18:30 Uhr, Spuck-, Lollitests, vorderer Nasenabstrich. Während der Öffnungszeiten ohne Terminvereinbarung. Kontakt: test.ettlingen@gmail.com

Teststation Spessart

beim Netto
Im Stecken – auch Lutsch- und Lollitests
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 bis 20 Uhr, So. und Feiertage 10 bis 16 Uhr

Impfangebot nur noch im April in der Bürgerhalle Ettlingenweier

In der Bürgerhalle Ettlingenweier, Dorf-wiesenstraße, wird nur noch an den Samstagen 9., 16., 23. und 30. April von 13 bis 18 Uhr geimpft, Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren können sich mit den Impfstoffen Biontech, Moderna, Johnson oder Novavax den schützenden Piks geben lassen. Ab Mai wird zentral im Landkreis geimpft, genauere Informationen folgen noch. Terminvereinbarung unter www.ettlingen.de/corona oder für alle, die nicht über einen Internetzugang verfügen, via Impfhotline, Tel. 07243 101 454.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146, E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177-6574330, E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen. Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243/523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721/9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Denken Sie
an den
MUND-
NASEN-
SCHUTZ



Foto: Lightspruch/iStock / Getty Images Plus

Termine/Berichte:**Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung**

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Das Café Vielfalt ist am Dienstag, 3. Mai, von 16 bis 18 Uhr wieder geöffnet.

Familie

Mit Kindern über Krieg und ihre Ängste sprechen

Online-Veranstaltungen für Eltern und pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten und Kindergärten

Die Psychologischen Beratungsstellen des Landratsamtes Karlsruhe bieten spezielle Online-Veranstaltungen, die Eltern und pädagogische Fachkräfte dabei unterstützen sollen, mit jungen Heranwachsenden über Ängste und Fragen zu Krieg und seinen Folgen zu sprechen. Denn gerade auch junge Kinder sind verunsichert von den Informationen über Waffengewalt, Bombardierung von Städten und Menschen auf der Flucht, die sie durch die sozialen Medien, Radio und Fernsehen mitbekommen.

Die Veranstaltungen für Eltern und Fachkräfte finden getrennt voneinander statt. Eltern können an folgenden Terminen die Online-Veranstaltungen besuchen: Montag, 11. April, 15.30 bis 17 Uhr und Dienstag, 26. April, 16.30 bis 18 Uhr. Informationen und Anmeldung erfolgen über die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Karlsruhe, Telefon: 0721 / 936 67050, E-Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de

Für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten, Kindergärten und Kindertagespflege wird die Online-Veranstaltung am Donnerstag, 14. April, 16.30 bis 18 Uhr angeboten. Informationen und Anmeldung erfolgen über die Homepage <https://starkwerden.landkreis-karlsruhe.de/>.

Neben Impulsen und Anregungen, wie man mit den Fragen, Sorgen und Ängsten der jungen Menschen verantwortungsvoll und umsichtig umgeht und darüber spricht, dienen sie dem gemeinsamen Austausch über Herausforderungen und gelungene Praxisbeispiele.

Die Angebote sind kostenlos. Fragen sowie Anfragen bezüglich weiterer Themen sind jederzeit willkommen.

Frauen- und Familienzentrum effeff

Neue ELBa-Kurse nach den Osterferien

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro. **Dieses Mal durften WIR helfen...**



Foto: effeff

Unsere Spachsüherinnen und Kinder in der Spielgruppe haben Kartons für die Firma **Rajapack** ganz toll verziert. Die Firma Rajapack unterstützt uns schon seit vielen Jahren regelmäßig. Vielen herzlichen Dank dafür.

Neue ELBa-Kurse nach den Osterferien Ab Montag, 25.04. und Dienstag, 26.04. beginnen wieder unsere neuen Eltern-Baby-Kurse im effeff.

In den ELBa-Kursen erfahren Sie alles rund um die Entwicklung Ihre Babys, z.B. Schlafen, Stillen, Tragen, Kinderlieder und -spiele uvm.

- *montags, 09:00-10:15 für Babys, die ca. November 2021 bis Februar 2022 geboren sind*
- *montags, 10:30-11:45 für Babys, die ca. Oktober 2020 bis März 2021 geboren sind*
- *dienstags, 09:00-10:15 für Babys, die ca. März 2021 bis Juni 2021 geboren sind*
- *dienstags, 10:30-11:45 für Babys, die ca. Juli 2021 bis Oktober 2021 geboren sind*

Der Kurs besteht aus 10 Terminen (nur an Schultagen) à 75 Minuten und kostet für effeff-Mitglieder 85 €, ansonsten 105 €. Eine ELBa-Gruppe umfasst höchstens 8 Babys, die alle ungefähr gleichaltrig sind.

Die Kursgebühren können über das Landesprogramm „Stärke“ erstattet werden, wenn Ihre Familie im Alltag besondere finanzielle oder andere Belastungssituationen meistern muss. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage oder bei uns im effeff-Büro.

Neustart Stillcafé

Der Stilltreff wird alle 2 Wochen **freitags von 10 bis 11:30 Uhr** stattfinden.

Start ist am **Freitag, 08.04.** Anmeldungen über unser Büro.

Veranstaltungen im effeff

Donnerstag, 7. April:

8.45 Betreute Spielgruppe
9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
16.00 Offenes Café

Freitag, 8. April:

9.30 Multikulti-Krabbelgruppe
9:30 Kompass Deutschland
10:00 Stillcafé

Sonntag, 10. April:

15:00 Offener Treff für jung verwitwete Familien

Montag, 11. April:

9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
16.15 Krabbelgruppe

Dienstag, 12. April:

8.45 Betreute Spielgruppe
9.00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
16.00 Krabbelgruppe
16.00 Kugelbauchcafé

Das effeff macht ab Mittwoch, 13. April, Osterferien.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Naturparkmarkt

Sonnenstrahlen, Frühlingsluft, verschiedenste Leckereien, buntes Treiben – da dürfen strahlende Kinderaugen nicht fehlen! Der Tageselternverein Ettlingen freut sich auf eine Beteiligung am Naturparkmarkt Ettlingen am kommenden Sonntag. Zwischen 12 und 17 Uhr werden wir mit einem Angebot für Groß und Klein im Schlosshof zu finden sein. Neben Riesenseifenblasen haben wir besonders für Kinder eine Überraschung dabei! Eltern können sich über die Betreuungsmöglichkeiten der Kindertagespflege informieren und beraten lassen – Sie suchen einen Platz bei einer Tagesmutter? Sprechen Sie uns gerne an, unsere Fachberaterinnen werden auch vor Ort sein. Sie interessieren sich für die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater? Auch hier halten wir zahlreiche Informationen für Sie bereit! Wir freuen uns auf Sie!
TEV Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Epernayer Str. 34, 76275 Ettlingen, 07243/94545-0, www.tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1
Handy: 01 76 - 38 39 39 64
E-Mail: info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:
Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.
Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.
Stammcafé im Begegnungszentrum kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.
Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.
Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Plauderbank für Senioren - Termine

Ab April lädt die Seniorenbeauftragte Petra Klug alle Senioren/-innen wieder ein, mit ihr auf den „Plauderbänken“ in den Parks zwanglos ins Gespräch zu kommen, natürlich mit den gebotenen Sicherheitsmaßnahmen und nur bei schönem Wetter.

Sie finden sie **dienstagnachmittags von 15 bis 16 Uhr im Horbachpark** und am **mittwochvormittags von 10 bis 11 Uhr im Rosengarten**.

Kontakt: Petra Klug, Tel. 101-146

Bewegte Apotheke

Spaziergang mit leichten gymnastischen Übungen durch Ettlinger Parks in Begleitung ausgebildeter Übungsleiterinnen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit vier Apotheken.
Freitag, 8. April, Apotheke am Stadtgarten
Dienstag, 12. April, Vita-Apotheke
Unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Auflage.

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Trotz Wegfall der Maskenpflicht wird im Begegnungszentrum das Tragen einer Maske empfohlen.

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum ist für jedermann geöffnet

Wir laden Sie täglich von montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an. **In der Cafeteria gilt die 3G-Regelung.**

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 8. April** treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um **10 Uhr** am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tourenführer: Monika Kühnel u. Werner Babinsky, Tel. 9398640

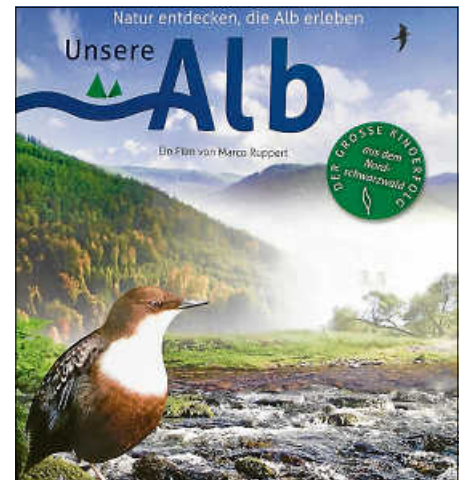
Sonntagscafé am 10. April: Virtuelle Wanderung an der Alb

Wanderschuhe schnüren ...; ach, die brauchen Sie diesmal nicht. Wir machen uns ganz bequem auf zu einer virtuellen Wanderung entlang der Alb. Es erwartet Sie Natur pur am und im Wasser. Erfreuen Sie sich an Wiesen und Wäldern und staunen Sie über Pflanzen und Tiere, die an „unserer“ Alb zu Hause sind.

Marco Ruppert hat dieses einzigartige virtuelle Erlebnis in beeindruckenden Aufnahmen festgehalten.

Start der virtuellen Wanderung ist am **Sonntag, 10. April, 15:30 Uhr** im Begegnungszentrum in der Klostersgasse 1. Der Eintritt ist frei; um eine kleine Spende wird gebeten. Um Anmeldung wird gebeten.

Unsere Cafeteria ist an diesem Sonntag ab 14 Uhr geöffnet, so dass Sie sich vor Ihrer virtuellen Wanderung bei Kaffee und Kuchen stärken können.



„Unsere Alb“

Foto: M. Ruppert

Tischtennis „Wirbelwind“

In den Osterferien vom 14. bis 23. April findet kein Training statt. Am Montag, 11. April ist letzter Trainingstag. Ab Montag, 25. April erst wieder regulärer Trainingstag.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 19. April um 11 Uhr** in Ettlingen, Klostersgasse 1. Es wird das Buch „Die profanen Stunden des Glücks“ von Renate Feyl besprochen. Gäste sind willkommen. Für alle gelten die dann aktuellen Coronavorgaben.

„Karte ab 65“

Am **Dienstag, 19. April** fährt die Gruppe zur Geroldsauer Mühle. Abfahrt um 10:09 Uhr ab Ettlingen Stadt, dann ab Albtalbahnhof um 10:36 Uhr mit der S7 nach Baden-Baden. Von dort mit dem Bus 245 zum Zielort. Anmeldung vom 07.04.-14.04. im Begegnungszentrum.

KVV-Eventmobil vor dem Begegnungszentrum

Wer Fragen zu Tarifen, Fahrkartenverkauf per Smartphone-App und dem smarten On-Demand-Angebot KVV.MyShuttle hat, sollte sich diesen Termin vormerken: **Mittwoch, 20. April von 13 bis 16 Uhr**. Wo? Vor dem Begegnungszentrum in Ettlingen, Klostersgasse 1.

Veranstaltungstermine

Freitag, 8. April

9.30 Uhr – Sturzprävention
10 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“
14 Uhr – Interessengruppe „Aktien“
14.30 Uhr – Nachbarschaftstreff Schubertstraße

Sonntag, 10. April

15.30 Uhr – Sonntagscafé: Flimmerkiste „Die Alb“ – Ein Dokumentarfilm von Marco Ruppert

Montag, 11. April

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ Kaserne
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat
14 Uhr Mundorgelspieler

Dienstag, 12. April

9.30 Uhr Gedächtnistraining 1
10 Uhr Französisch für Anfänger
10 Uhr Schach „Die Denker“
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“
14 Uhr Schönhengster
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben
15 Uhr Acrylmalen
17.30 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 13. April

10 Uhr Englisch „Refresher“
10 Uhr Gymnastik 1 – DRK
11 Uhr Gymnastik 2 - DRK
14.30 Uhr Doppelkopf

Donnerstag, 14. April

10 Uhr 1. Gruppe: Fit am Stuhl
11 Uhr 2. Gruppe: Fit am Stuhl
15 Uhr Singgemeinschaft 50plus
16 Uhr Sprechstunde des VdK Ettlingen

Freitag, 15. April

9.30 Uhr Sturzprävention
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
15 Uhr Stammtisch der Seniorenbeiräte
18 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Computer-Workshops

Freitag, 8. April, Win10/Win11 updates auf neueste Version

Montag, 11. April, Smartphones und Tablets mit Android für Fortgeschrittene

Dienstag, 12. April, Gruß- u. Glückwunschkarten mit Powerpoint oder OpenOffice

Donnerstag, 14. April, Smartphone mit Android für Einsteiger
jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

seniorTreff Ettlingen-West

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 Uhr und 10:15 Uhr

Sturzprävention dienstags um 9 Uhr und 10:15 Uhr, donnerstags um 9 Uhr

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Die Boule-Gruppe freut sich über Verstärkung. Wenn Sie sich gerne im Freien sportlich betätigen, schauen Sie vorbei.

Die „**Entensee-Radler**“ gehen am **14. April** wieder auf Tour

Das „**Offene Singen**“ der Weststadtlerchen ist unter Beachtung der aktuellen Corona-Regeln dienstags von 16 bis 17 Uhr.

Sprechstunde donnerstags von 10:15 Uhr bis 11:15 Uhr im Fürstenberg.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

Wir sind für euch da

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Betreuer*innen für die Spechtferien gesucht!

Weiterhin benötigen wir für unser Sommerferienprogramm engagierte Helfer*innen, die die Kinder im Rahmen der Spechtferien (01.08. – 19.08.2022) betreuen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne telefonisch unter 07243 4704 melden.

Anlässlich der Spechtferien suchen wir weiterhin Sachspenden für Angebote. Zum Beispiel: Tonkarton, Bastelpapier, Farben etc.

Kommt zum Boxtraining vorbei!

Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr. Weitere Infos auf www.kjz-specht.de und den Social-Media-Kanälen.

Workshops**Kuchen backen¹**

Montag 11.04., 16 – 17:30 Uhr, ab 9 Jahren, 2 €

Wir backen eine Linzertorte und genießen diese am zweiten Termin mit einem Tee
Besucher über 18 Jahren benötigen eine FFP2-Maske.

Hefe-Osterhasen backen

Montag 09.04., 15 – 17:30 Uhr, ab 6 Jahren, 3 €

Passend zur Osterzeit und zur Begrüßung des Osterhasen fertigen wir eine Kopie des Eierversteckenden Spitzohres auf Hefe an

Mario-Kart Turnier

Donnerstag 14.04., 15 – 17 Uhr, ab 10 Jahren, kostenlos

Der allseits beliebte Klassiker ist auch auf der Switch wieder ein Spaß für Groß und Klein. Egal ob in Bowers Festung oder auf der Kuh-Muhweide alle Strecke machen so viel Spaß wie eh und je und laden ein zum freundschaftlichen Messen der Rennfahrer*innen Fähigkeit ein.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)**Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet¹**

Montag bis Freitag 12 – 14 Uhr, 3,50 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

Montag bis Mittwoch 14 – 16 Uhr, 12 €/Monat pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden

Montagstreff¹

Montag 14:30 – 18 Uhr

Dienstagstreff¹

Dienstag 14:30 – 18 Uhr

Jungstreff¹ (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr

Kidstreff¹ (6 – 10 Jahre)

Donnerstag 15:30 – 17:30 Uhr

Boxtraining¹ (ab 10 Jahren)

Donnerstag 17:30 – 18:30 Uhr

Mädchentreff¹ (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30 – 17:30 Uhr

Offener Treff¹ (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18 – 21 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr und jeden 2. und 4. Samstag im Monat

* Anmeldung erforderlich: unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de, Teilnahme nur mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

¹ Zutritt nur für Getestete/Geimpfte/Gene-sene (Nachweis mitbringen), Teilnahme nur mit Maske und COVID-19 symptomfrei.

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) findet jeden Donnerstag von 17 – 19 Uhr statt und ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere Infos unter www.asylettlingen.de

Lokale Agenda

Weltladen

Umhängetaschen aus Canvas + Ökoleder

Canvas besteht aus Baumwolle, die deutsche Bezeichnung für Canvas ist Leinwand und weist auf den Einsatz in der Malerei hin. Künstler nutzen Canvas, da er sich straff auf Holzrahmen spannen lässt.

Unsere Umhängetaschen aus Canvas sind mit umweltfreundlichen Farben in stone-washed Optik gefärbt. Canvas ist ein festes und steifes Gewebe. Vorder- und Rückseite sind identisch. Erstklassiges Ökoleder und exklusive Webstoffe sind die Materialien, aus denen diese zeitlos schönen und qualitativ hochwertigen Taschen gefertigt werden.

Das Ökoleder für diese Taschen/Rucksäcke wurde chromfrei und unter Verwendung von Pflanzenteilen wie Rinden, Nüssen und Früchten gegerbt. Es wurde lediglich gewachst, nicht versiegelt, und bildet nach einer gewissen Zeit des Gebrauches seine

individuelle Patina. Unregelmäßigkeiten im Leder zeigen, dass es sich um ein Naturprodukt handelt, das aus hochwertigen Materialien sorgfältig von Hand verarbeitet ist.



Foto: Weltladen Ettlingen

Die praktischen Taschen/Rucksäcke werden in einer Werkstatt in Kalkutta/Indien gefertigt. Der sozial orientierte Betrieb bietet ca. 20 Angestellten einen festen Arbeitsplatz. Neben einem fairen Arbeitslohn erhalten die Angestellten eine Krankenversicherung, die auch ihre Familienmitglieder mitversichert. Regelmäßige Fortbildungen garantieren, dass jede*r sein/ihr Handwerk bestens beherrscht. Neben der Möglichkeit der Entwicklung eigener Designs und der Produktauswahl nach ästhetischen Gesichtspunkten spielen die Kriterien des Fairen Handels eine entscheidende Rolle.

Besuchen Sie uns im Weltladen und finden Sie bei uns fair gehandelte Artikel in bester Qualität.

www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr

Musikschule Ettlingen

MUSIKSCHULE ETTLINGEN

Cantare et Sonare
Kammermusik für Gesang und Blockflöten
Sa 09.04.22, 19.30 Uhr
Saal der Musikschule
Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Werke von John Dowland, Wolfgang Amadeus Mozart, Andrew Lloyd Webber, Billie Eilish u.a. Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Gesangs- und Blockflötenklassen von Regina Grönegreß, Barbara Kuon, Elke Schuler, Ulrike Sparr, Uli Enters und Kirsten Christmann. Der Eintritt ist frei.

Stadtbibliothek

Von uns für Sie ausgewählt - Lesetipps der Mitarbeiterinnen

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin C. Kratschmann:

Abécassis, Éliette:

Mit uns wäre es anders gewesen

Arche, 2021

Standort: Roman

Amélie und Vincent treffen sich in jungen Jahren an der Sorbonne, streifen eine Nacht gemeinsam durch Paris. Sie verpassen sich bei der Folgeverabredung, treffen sich aber über Jahrzehnte immer wieder zufällig. Jeder von ihnen lebt sein Leben, doch die Verbindung bleibt. Ein Buch über Unsicherheiten, unterschiedliche Blickwinkel und verpasste Gelegenheiten.

Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Henderson, Anne: **Wechseljahre ganz natürlich - wie Heilpflanzen, ausgewogene Ernährung und Bewegung durch die Wechseljahre helfen können**

Dorling Kindersley, 2021

Standort: Vcm 4

Mit Aromatherapie, Heilpflanzen, Yoga und Bewegung sowie einer ausgewogenen Ernährung werden Körper und Geist gestärkt und typische Wechseljahresbeschwerden gelindert. Wertvolles Wissen und Tipps helfen dabei, den neuen Lebensabschnitt positiv zu erfahren.

Spiel des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel:

Facecards

Ravensburger, 2017

Standort: Spiele ab 10 Jahren

Jeder Spieler wählt aus seinen Handkarten mit Bildern von Gegenständen sowie Menschen- und Tierköpfen ein seiner Meinung nach zusammenpassendes Pärchen aus. Ob die Mitspieler das auch so sehen, zeigt sich, wenn diese die gemischten Karten wieder zu Paaren zusammenfügen sollen. Ein witziges Spiel mit immer neuen Kombinationsmöglichkeiten.

Stadt Bibliothek Ettlingen

Do 7. April 2022, 20 Uhr

Lesung mit Katharina Fuchs

Stadtbibliothek Ettlingen
mehr Information unter www.stadtbibliothek-ettlingen.de

Karten: WK 12 € / AK 14 €
Veranstalter: Stadtbibliothek und Buchhandlung Abraxas

Stadt Bibliothek Ettlingen

E - Mediensprechstunde

Dienstag, 12. April 2022
16 bis 18 Uhr

Informationen rund um die Nutzung der Onleihe

Anmeldung erforderlich unter 07243/101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Neue Angebote im Frühjahr und Sommer



Foto: Antje Bienefeld

10 bis 16 Uhr

Sonderthema „Selbstbehauptung“:

- Workshop: „Zivilcourage“ (PU140) am Sa., 07. Mai,

- Kurs: „Frauen-Selbstverteidigung“ (G1426) ab 01. Juli, freitags, 17 bis 20 Uhr

Bereich Kunst & Kultur:

- Stadtrundgang: „Der Badische Jakobsweg“ (K1001) am Mi., 13. April, 15 bis 17 Uhr

- Workshop: „Zeichnen mit Bleistift & Kohle“ (K1033) am Sa., 07. Mai, 14.30 bis 17 Uhr
- Stadtrundgang: „Philipp Thiebauth“ (K1002) am Sa., 14. Mai, 14 bis 15 Uhr
- Workshop: „Malerei & Zeichnung“ (K1034) am Sa./So., 14./15. Mai, 9 bis 17 Uhr
- Stadtrundgang: „Müller - Flößer - Anraimer“ (K1003) am Mi., 22. Juni, 15 bis 17 Uhr
- Workshop: „Ölmalerei“ (K1035) am Sa., 25. Juni, 10 bis 16 Uhr
- Stadtrundgang: „Panoramaweg / Robberg“ (K1004) am Sa., 02. Juli, 14 bis 16 Uhr
- Workshop: „Freie Malerei in Acryl und Mischtechniken“ (K1036) am Sa./So., 16./17. Juli, 9 bis 17 Uhr

Bereich Gesundheit:

- Workshop: „Die heilende Kraft des Lachens“ (G1337) am Sa., 09. April, 15 bis 16.30 Uhr
- Kurs: „Yoga zum Feierabend“ (G1472) ab 25. April, montags, 16.30 bis 17.45 Uhr
- Kurs: „Lach-Yoga im Park“ (G1338) ab 25. April, montags, 18.30 bis 19.30 Uhr
- Kurs: „Rücken-Yoga in der Mittagspause“ (G1345) ab 26. April, dienstags, 12.15 bis 13 Uhr
- Kurs: „Yoga-Legenden in Bewegung“ (G1470) ab 28. April, donnerstags, 14.30 bis 15.45 Uhr
- Kurs: „Guten-Morgen-Yoga“ (G1471) ab 08. Mai, sonntags, 09.30 bis 10.45 Uhr
- Vortrag: „Die Bedeutung der Schilddrüse“ (G1302) am Fr., 20. Mai, 19 bis 20.30 Uhr

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter: www.vhsettlingen.de

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

VHS Aktuell

Derzeit freie Plätze – schnell buchen!

„Offene Malwerkstatt“ (K2025), freies Angebot, 14-tägig, freitags, 14 bis 17 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Die heilende Kraft des Lachens“ (G1337), Workshop am 09.04., 1x Sa., 15 bis 16.30 Uhr, Horbapark

„Der badische Jakobsweg“ (K1001), Stadtrundgang am 13.04., 1x Mi., 15 bis 17 Uhr, Schloss Ettlingen

„Pilates für Jedermann“ (G1366), Online-Kurs ab 25.04., 8x Mo., 19.45 bis 20.45 Uhr, am eigenen PC

„Lachyoga: Bring mehr Lachen in Dein Leben!“ (G1338), Kurs ab 25.04., 6x Mo., 18.30 bis 19.30 Uhr, Horbapark

„Vom Arbeitsplatz auf die Yogamatte“ (G1472), Kurs ab 25.04., 6x Mo., 16.30 bis 17.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Rücken-Yoga in der Mittagspause“ (G1345), Kurs ab 26.04., 8x Di., 12.15 bis 13 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Nordic Walking“ (A1501), Kurs ab 26.04., 6x Di., 17 bis 18.30 Uhr, Spessart

„Geschenke aus der Küche“ (G1460), Workshop am 26.04., 1x Di., 18 bis 22 Uhr, VHS-Hauptgebäude



Foto: Antje Bienefeld

Bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die jeweils aktuell gültigen Corona-Hinweise auf unserer Homepage.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter: www.vhsettlingen.de

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Tauben für den Frieden



Foto: S. Vogel

„Mache mich zu einem Werkzeug deines Friedens“ fordert der Heilige Franziskus in seinem Friedensgebet. Auch die katholischen SchülerInnen der Klassen 6bc wollten nicht untätig bleiben und sich symbolisch für den Frieden in der Ukraine einsetzen. Eingebettet in die Unterrichtseinheit „Das Leben des Heiligen Franziskus“, bei dem unter anderem neben der Wertschätzung der Natur auch der Frieden thematisiert wurde, kam Frau Vogels Religionsklasse dem Aufruf von Herrn Lowin von der Johannesgemeinde nach, gemeinsam mit vielen anderen Schülern und Schülerinnen in Ettlingen, ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Voller Elan und mit tollen Gestaltungsideen bereiteten die Sechstklässler die Vorlagen für die Friedenstauben vor, die in der folgenden Stunde gefaltet und an die Johannesgemeinde weitergegeben wurden. Den Kirchenhimmel voller Friedenstauben kann man nun in der Johannesgemeinde bewundern. Eine schöne Aktion, die auch den Mädchen und Jungen bewusst gemacht hat, wie wertvoll es ist, dass wir hier in Ettlingen in Frieden leben dürfen.

Watchparty

Probenbesuch vom Kammertheater am AMG Am Donnerstag, den 31. März, war abends im Theaterraum des AMG „Watchparty“. Der

Kurs „Literatur und Theater“ der Jahrgangsstufen 11 und 12 von Herrn Frank traf sich außerhalb des eigentlichen Unterrichts zu einer Theaterprobe der besonderen Art, um ihr selbst geschriebenes Stück „Watchparty“ weiter voranzubringen.



Unterstützung erhielten sie dabei von Apostolos Naumis vom Kammertheater Karlsruhe, der sich in knapp zwei Stunden den Stand der Probenarbeiten auf der AMG-Bühne vorstellen ließ und dabei aus seiner Erfahrung mit Stückentwicklung und Regiearbeit zahlreiche Hinweise, Vorschläge und Tipps für den Kurs hatte: eine Watchparty also auch im übertragenen Sinne für alle. Die unkomplizierte, spielfreudige und mitreißende Art von Apostolos Naumis kam beim Kurs gut an und seine konstruktive Kritik wurde von allen gerne angenommen. Sein Angebot, am Ende der Erarbeitung eventuell noch einmal dazuzukommen, bietet dann erneut die Möglichkeit, den professionellen Blick von außen auf das Projekt zu haben.

Anne-Frank-Realschule

Vandalismus im Schulgarten

Am Montag der letzten Woche bot sich ein trauriges Bild im Schulgarten der AFR: Kompostbehälter waren umgeworfen, der Teich war zerstört, die Teichfolie durchstoßen und in dem Teich lagen leere Bierflaschen, Müll, Kompostbehälter und Paletten. Der Schulgarten wurde von der Garten-AG der Realschule fleißig über Jahre gepflegt und wurde bereits mit einem Preis ausgezeichnet. Die Garten-AG ist für alle ein Ausgleich vom stressigen Schulalltag und die Schüler*innen genießen die Zeit, die sie im Garten verbringen dürfen. Umso trauriger sind alle nun darüber, dass der Garten verwüstet wurde.

Der Garten ist nicht nur wichtig für die Schüler*innen der Anne-Frank-Realschule, sondern ist auch ein Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen, die durch diese mutwillige Zerstörung größtenteils ihres Lebensraums beraubt wurden.

Bei der Zerstörung ist ein hoher Sachschaden entstanden und es wurde Anzeige bei der Polizei erstattet.

Falls Sie Hinweise oder Informationen haben, können Sie sich gerne an die AFR oder die Polizei wenden.



Foto: AFR

Schillerschule

Schillerschule sammelt 3.000 Euro für Kriegsoffer



Foto: SCHI

Während bereits viele aus der Ukraine geflüchtete Jugendliche an der Schillerschule betreut und unterrichtet werden, setzen sich die Schillerschülerinnen und Schillerschüler auf vielfältige Art und Weise für den Frieden ein. So schrieben die Kinder beispielsweise Friedenswünsche auf, die anschließend zu Friedenstauben gefaltet wurden, und viele Klassenzimmerfenster sind inzwischen mit dem Wort „Frieden“ in verschiedenen Sprachen beschriftet. Zum Abschluss kam inzwischen außerdem eine bemerkenswerte Spendenaktion der Schillerschule, im Rahmen derer sage und schreibe 3000 Euro für die Kriegsoffer gesammelt wurden.

Ihren Ausgang nahm diese Spendenaktion in der Klasse 4a. Die Kinder sprachen im Unterricht über die Situation in der Ukraine und es entstand der Wunsch, etwas für die Menschen zu tun, die unter dem Krieg leiden oder fliehen müssen. An einem Markttag im März waren die Grundschüler dann in Kleingruppen in der Ettlinger Innenstadt unterwegs, sprachen Passanten an und baten um Spenden. Darüber hinaus sammelten die Kinder noch in ihrem persönlichen Umfeld und schließlich bekamen sie unglaubliche 1125 Euro zusammen.

Einige Lehrkräfte der Schillerschule erfuhren von der Spendenaktion und regten an, diese auf die ganze Schule auszuweiten. Eine E-Mail der Schulleitung an die gesamte Elternschaft stieß auf große Spendenbereitschaft in der Schulgemeinschaft und sorgte schließlich dafür, dass das ursprüngliche Spendenergebnis mehr als verdoppelt wurde.

So konnte die Klasse 4a Ende März exakt 3000 Euro zur Bank tragen, mit dem Zweck, diese an Unicef weiterzuleiten. Allen, die zu dieser herausragenden Spendensumme beigetragen haben, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt!

Thiebauthschule

Gesundes Essen schmeckt!

So macht gesund essen Spaß!

Schon mehrere Wochen haben sich die Drittklässler mit dem Thema „gesunde Ernährung“ beschäftigt. Über die Verdauungsorgane, die Ernährungspyramide, die unterschiedlichen Nährstoffe und die Gefahren von verstecktem Zucker wissen sie nun bestens Bescheid! Zum krönenden Abschluss des Themas wurde in beiden Klassen noch ein gesundes Frühstück zubereitet und gemeinsam verzehrt. Auf dem Speiseplan standen dafür Konfetti-Brote und Obstspieße.

Nachdem Obst und Gemüse (und selbstverständlich auch die Hände!) gründlich gewaschen waren, ging es ans Kleinschneiden. Mundgerechte Apfel-, Birnen- und Pfirsichstücke wurden sodann zusammen mit Trauben und Mandarinenschnitzen auf Zahnstocher gespießt - und fertig waren die Obstspieße. Für die Konfetti-Brote wurden zunächst rote, gelbe und grüne Paprika sowie Schnittlauch kleingeschnitten, zeitgleich rührte eine andere Gruppe einen leckeren Brotaufstrich aus Quark und Milch an und schmeckte ihn mit Salz und Pfeffer ab. Zwei Kinder erwiesen sich als besonders geschickte Baguette-Schneider. Nun mussten die Scheiben nur noch mit dem Quark bestrichen und anschließend mit Paprika und Schnittlauch garniert werden.

Nun war das Buffet fertig - gegessen wurde natürlich erst, nachdem sich alle daran bedient hatten, denn gemeinsam essen macht viel mehr Spaß!

Die meisten Kinder waren total begeistert, wie diese Sammlung zum Schluss beweist:

„So etwas Feines habe ich noch nie gekocht!“

„Das schmeckt so lecker!“

„Darf ich nochmal Nachschlag haben?“

„Das mache ich nächste Woche für meine Familie!“

„Können wir das jede Woche machen?“



Foto: Gabriele Seifried

Pestalozzischeule

Schau, wie schön sie sich im Wind bewegen!

Die Friedenstauben, welche viele verschiedene Schülerinnen und Schüler der Ettlinger Schulen gestaltet haben, hängen seit einigen Tagen in der Johanneskirche und tragen Gebete, Wünsche und Sehnsüchte der Kinder. Auch im Religionsunterricht der Pestalozzischeule haben wir das Thema FRIEDEN thematisiert und unsere Sorgen, Ängste und Wünsche in unterschiedlichster Weise zu Papier gebracht. Herzliche Einladung, in der Johanneskirche Ettlingen vorbei zu kommen und zu staunen, wie sich die Tauben im Wind bewegen: es scheint fast so, als ob sie hinausfliegen und den Frieden in alle Welt bringen wollen.



Foto: Heike Buchholz

Wilhelm-Röpke-Schule

100 Jahre Wilhelm-Röpke-Schule

Am Freitag, 1. April, feierte die Wilhelm-Röpke-Schule (WRS) in der Stadthalle in Ettlingen ihr 100-jähriges Jubiläum. Den musikalischen Auftakt in der festlich dekorierten Lokation machte der ehemalige Schüler Michael Drescher mit einem Geigensolo. Landrat Dr. Schnaudigel begrüßte die Gäste und hielt die Festrede. In einem Rückblick stellte er die wesentlichen Stationen der Schule seit der Gründung dar. Nach seinen Glückwünschen übergab er das Mikrofon an Schulleiterin Märkt. Sie dankte für das neue Schulgebäude, das vor drei Jahren bezogen werden konnte und berichtete, dass sich alle darin wohl fühlen. Sie sei froh über die digitale Ausstattung der Schule, die allen Teilnehmern des Schulnetzwerks vor allem in den letzten zwei Jahren der Pandemie viele Vorteile gebracht habe. Gegenüber ihrem Kollegium drückte sie ihre Dankbarkeit für das besondere Engagement in der täglichen Arbeit aus.

In der anschließenden ersten Talkrunde, die von Roger Zimmerman von der NEO Academy der Next Entrepreneurs moderiert wurde, kamen Landrat Dr. Schnaudigel, Ettlingens Oberbürgermeister Arnold, Staatssekretär Schebesta, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, und Schulleiterin Märkt ins Gespräch. Sie sprachen über die Entfaltungs-

möglichkeiten der Schülerinnen und Schüler an der WRS, die sich durch die moderne und nachhaltige Ausstattung bieten und die Zukunft der Beruflichen Bildung im Allgemeinen sowie am Standort Ettlingen im Besonderen. Es folgte ein weiterer musikalischer Beitrag von Patrick Auer, Saxophon, und Marius Funk, Schlagzeug. Beide sind angehende Abiturienten.



Musiker

Foto: Kevin Brecht

Der darauffolgende Filmbeitrag mit ehemaligen und aktiven Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern leitete eine weitere Talkrunde ein. Diese wurde von Schulleiterin Märkt und dem ehemaligen Schülersprecher Noah Krätzel moderiert. Quasi in Fortführung des Films kamen Ehemalige und Aktive der Wilhelm-Röpke-Schule zu Wort. Helga Hinse, ehemalige Lehrerin, erzählte von den Anfängen des Schüleraustauschs mit der Ettlinger Partnerstadt Gatschina und von Comeniusprojekten, Noah Krätzel und Deniz Cinar, aktueller Schülersprecher, lobten beide die digitale Vernetzung der Schule mit den Schülerinnen und Schülern, den Freiraum zur persönlichen Entfaltung und die Offenheit der Schule und ihrer Schulleitung gegenüber neuen Ideen aus der Schülerschaft. Nachdem David Soiné, ehemaliger Schüler, die Gründung seines Start-Up-Unternehmens vorstellte, blickte Bernhard Spörl auf seinen Werdegang zurück. Er war selbst Schüler und Referendar an der WRS, bevor er vor sieben Jahren stellvertretender Schulleiter an der WRS wurde. Als Grund für seine Rückkehr an die Schule betonte er die Menschlichkeit an der Schule und das gute Miteinander, das seit Jahren gepflegt werde.



Online-Quiz

Foto: Kevin Brecht

Anhand eines Online-Quiz konnten alle Gäste dann mit viel Spaß ihr Wissen über die WRS testen. Zum Abschluss des Programms erklang noch einmal das Saxophon mit der Schlagzeuggbegleitung. Nach dem offiziellen Teil konnten sich alle Gäste miteinander

austauschen und auf das Jubiläum anstoßen. Die Bewirtung übernahmen angehende Abiturientinnen und Abiturienten. Insgesamt fand der Abend bei allen Anwesenden großen Anklang und wird sicher noch einer Weile in Erinnerung bleiben. Auf die nächsten 100 Jahre, Wilhelm-Röpke-Schule!

Bertha-von-Suttner-Schule

BKSPIT2T im Figurentheater Marotte

In der Klasse der angehenden Erzieher:innen stehen zur Zeit die Themen „Darstellendes Spiel - Puppenspiel“ auf dem Programm. Was würde sich da besser anbieten als ein Ausflug ins Figurentheater Marotte?

Gemeinsam mit Frau Rapp sahen sich die angehenden Erzieher:innen dort die Vorstellung von „Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ an. Anschließend haben sich die Puppenspieler:innen noch Zeit genommen, einige Spielabläufe zu erklären und Fragen der Jugendlichen zu beantworten. Im Anschluss bestand die Gelegenheit, sich die Puppen genauer anzuschauen und Tipps für eine gute Spieltechnik zu erhalten. Mit vielen neuen Ideen und Techniken im Gepäck, die sie nun in ihren Einrichtungen in der Praxis anwenden können, gingen die Erzieher:innen in Ausbildung nach diesem abwechslungsreichen Vormittag nach Hause.

Vielen Dank an das Marotte Figurentheater für diese wertvollen Einblicke.



Foto: Rapp

Heisenberg-Gymnasium

Mit Windkraft Wasser fördern

Aus dem Landschaftsbild der USA sind sie nicht wegzudenken, und auch im NWT-Unterricht der zehnten Klasse am Heisenberg-Gymnasium Ettlingen haben sie ihren festen Platz: Windpumpen, die per Windkraft angetrieben werden und in der Lage sind, Grundwasser zu fördern. Wartungsarm, langlebig und ohne Strom haben sich so genannte „Westernmills“ zu echten Stars gemausert, wenn es darum geht, Agrarsysteme in entlegenen Weltregionen zu bewässern. Heute gibt es sie deshalb auf nahezu jedem Kontinent. Doch was braucht es eigentlich, um so eine Windpumpe zu konstruieren?

Dieser Frage ist die Klasse 10e in den letzten Wochen in einem groß angelegten Projekt im NWT-Unterricht nachgegangen, in dem verschiedene Theoriebausteine aus dem Physikunterricht mit handwerklicher Praxis verknüpft wurden. Gemeinsam mit ihrem Lehrer Rainer Collmar und dem technischen Assistenten Johannes Stütz wurden von den Schülerinnen und Schülern eigene Windpumpen geplant, gebaut und optimiert. Die komplexe Aufgabe verlangte, Wissen aus verschiedenen Unterrichtsbereichen so zu verknüpfen, dass anschließend ein möglichst effizienter Windkraftkonvertor entstand. Zum Einsatz kamen Bausätze mit Zahnrädern zur Getriebekonstruktion, eine selbst erdachte Wasserpumpe aus Acrylglas und ein Rotor, dessen Blätter aus Holz gesägt wurden. Am Ende des dreiwöchigen Projekts stand die Messung des Wirkungsgrades der selbstgebaute Geräte: Wie viel Energie würde man mithilfe eines Ventilators aufbringen müssen, um die Rotoren aus Holz anzutreiben?

Die realen Vorbilder des Projekts der Heisenbergler finden sich übrigens eher in Holland als in den USA. In den Niederlanden wurden Windpumpen aus Holz bereits im 16. Jahrhundert eingesetzt, allerdings mit einem anderen Zweck als dem der Bewässerung: Die Trockenlegung großer Landstriche unterhalb des Meeresspiegels wäre ohne die „Holländerwindmühlen“ kaum möglich gewesen. Sollte der Frühling also doch noch etwas auf sich warten lassen: Die Windpumpen der Zehntklässler könnten vermutlich auch gegen das Regenwetter eingesetzt werden.



Frischer Wind im NWT-Unterricht: Schüler testen ihre Windpumpe. Foto: Wichmann

Amtliche Bekanntmachungen

Mitteilungen anderer Ämter



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin in der Zentralen Vergabestelle des Justitiariats eine Stelle

Sachbearbeitung Justitiariat (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Abwicklung von sämtlichen Vergabeverfahren nach VOB, UVgO, GWB, VgV, EU- Richtlinien und den Vergabe-Dienstanweisungen
- Beratung der Fachämter bei der Abwicklung von Vergabeverfahren und vergaberechtlichen Fragestellungen
- Grundbucheinsichtsstelle
- Assistenz und Haushaltswesen Justitiariat

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Verwaltungsfachwirt/in oder vergleichbare Qualifikationen
- Gute Kenntnisse VOB, UVgO, GWB, VgV
- Überdurchschnittliches Engagement und Eigeninitiative
- Strukturiertes und zielorientiertes Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 9a TVöD
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 22.04.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243 101-8922, Herr von Vietinghoff, Justitiariat) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Nächtliche Sperrung des Messaytunnels wegen Wartungsarbeiten

Aufgrund turnusmäßiger Wartungsarbeiten muss der Messetunnel im Zuge der Kreisstraße 3581 bei Rheinstetten – Forchheim – Silberstreifen zwischen Montag, 11. April und Dienstag, 12. April, in der Zeit von 19.30 bis 05.30 Uhr für den Verkehr voll gesperrt werden.

Die Umleitungsstrecke über die Landesstraße 566 (Ettlinger Weg) ist ausgeschildert. Der Tunnel ist ab 12. April um 5.30 Uhr wieder regulär befahrbar.

Agentur für Arbeit am Gründonnerstag bis 16 Uhr geöffnet

Am Gründonnerstag, 14. April, sind alle Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt bis 16 Uhr für Publikumsverkehr geöffnet. Die Öffnungszeiten gelten zudem für die Jobcenter des Landkreises Karlsruhe, der Stadt Karlsruhe, des Landkreises Rastatt und der Stadt Baden-Baden sowie für die Familienkasse.

Das Servicecenter der Arbeitsagentur ist wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 erreichbar.

Unabhängig von den Öffnungszeiten kann man sich auch online – unter www.arbeitsagentur.de/meine-eservices – über das gesamte Dienstleistungsangebot der Arbeitsagentur informieren, sich arbeitsuchend melden, Leistungen beantragen oder Kontakt zu seiner Beratungsfachkraft aufnehmen.

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

FSJ Kultur (m/w/d)

bei den Schlossfestspielen



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum 01.09.2022 bei den Schlossfestspielen Ettlingen eine Stelle für ein

Freiwilliges Soziales Jahr in der Kultur (FSJ Kultur) (m/w/d)

zu besetzen.

Voraussetzungen:

Am FSJ Kultur können Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 18 und 26 Jahren teilnehmen.

Inhalt:

Das FSJ Kultur ist ein Angebot für junge Menschen, die sich kulturell engagieren und diese bildungs- und erfahrungsreiche Zeit zur persönlichen Weiterentwicklung sowie zur Studien- und Berufsvorbereitung nutzen wollen. Die/Der Freiwillige lernt den vielschichtigen Alltag einer kulturellen Einrichtung kennen, verwirklicht eigene Projektideen und bekommt Impulse für eine berufliche Orientierung. In begleitenden Bildungsseminaren werden unter Anleitung von Kunst- und Kulturexperten Workshops angeboten, die sich auf die Entwicklung persönlicher und arbeitsfeldspezifischer Kompetenzen beziehen.

Einsatzbereiche:

Die/Der Freiwillige erhält bei den Schlossfestspielen Ettlingen die Möglichkeit, eine Spielzeit von Beginn bis zum großen Finale, den Vorstellungen vor Publikum, zu begleiten. Einblick in eine Vielzahl an Gewerken wird gewährt. Die Arbeitsbereiche sind breit gefächert. Die/Der Freiwillige kann erste Erfahrungen in den Bereichen Kulturmanagement, Veranstaltungsplanung und -organisation, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung sammeln, sich aber auch kreativ mit handwerklichen und künstlerischen Gestaltungsaufgaben einbringen. Auch die Mitarbeit in den Bereichen Technik, Theaterpädagogik sowie die Mithilfe bei den Vorstellungen stellen spannende und abwechslungsreiche Highlights dar.

Leistungen:

402,00 Euro monatliches Taschengeld.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte im Onlineverfahren bis spätestens 30.04.2022 an das für die FSJ Kultur eingerichtete zentrale Bewerbungsportal, das Sie unter <https://anmelden.freiwilligendienste-kulturbildung.de/platzsuche> finden.

Weitere Informationen zum FSJ Kultur finden Sie unter <https://www.lkjbw.de/fsj-kultur/>. Nähere Auskünfte zur ausgeschriebenen Stelle erhalten Sie unter 07243/101-381 (Mirjam Kälberer, Schlossfestspiele Ettlingen).

**Bereitschaftsdienst der Augenärzte**

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 7. April

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Freitag, 8. April

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Samstag, 9. April

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Sonntag, 10. April

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Montag, 11. April

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Dienstag, 12. April

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Mittwoch, 13. April

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Donnerstag, 14. April

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche **Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke: Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile): Elektrizität: 101-777 oder 338-777 Erdgas: 101-888 oder 338-888 Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen **Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664 Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuertzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. www.sozialstation-ettlingen.de Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopfleger.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17. Tel. 07243 76690-0, Mail: info@awo-albtal.de.

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflagesteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflagesteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 9., und Sonntag, 10. April (Palmsonntag), sowie Gründonnerstag, 14. April

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu
Kein Gottesdienst – verschoben zu
St. Martin

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 10:30 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe; 18 Uhr Bußgottesdienst für die Seelsorgeeinheit

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe – auch im Livestream unter: www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Palmweihe – Prozession – Messe

St. Dionysius, Ettlingenweiher

Sonntag 11 Uhr Palmweihe – Prozession – Messe

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Palmweihe – Prozession – Messe

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:30 Uhr Palmweihe – Prozession – Messe

St. Wendelin, Oberweiler

Samstag 18 Uhr Palmweihe – Prozession – Messe

Italienische Katholische Mission

Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Sonntag 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Konfirmandengesprächsgottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Frau Hilgers)

Gründonnerstag, 14. April, 19 Uhr Tischabendmahl im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfarrerin Wolf)

Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten an. 07243-9688 oder luthergemeinde-ettlingen.de

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Pfr. Roiija Weidhas
Gründonnerstag, 20 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl für die Familien der Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pfr. Roiija Weidhas

Johannespfarre

Samstag um 11 Uhr Zwergengottesdienst, herzlich eingeladen sind alle Kinder von 0 bis 7 Jahren u. deren Eltern und Großeltern. Außerdem sind auch ukrainisch sprechende Kinder herzlich willkommen. Wer hat: bitte ein Kuscheltier mitbringen.

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wolf-Dieter Steinmann; *für diesen Gottesdienst wird um Anmeldung gebeten – telefonisch im Pfarrbüro unter der Nr. 12275 oder online unter johannespfarre.church-events.de*

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de.
 Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren. Bitte melden Sie Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. *Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite sowie Infos über alle anderen Angebote*

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
 Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. *Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413*

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um *Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.*

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

KjG Herz-Jesu

Erster Zeltlager-Infoabend

Am kommenden Dienstag, 12.04., findet um 19 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu (Augustin-Kast-Straße 6) der erste Elterninformationsabend der KjG Herz-Jesu zu unserem Zeltlager statt.

Besonders mögliche Erstteilnehmer erfahren hier mehr über die KjG und unser fantastisches Zeltlager in der Eifel während der ersten zwei Wochen der Sommerferien (1. bis 12. August). Kinder von 8 bis 16 Jahren haben hier die Möglichkeit, eine tolle Zeit mit jeder Menge Spaß, Komplettbetreuung und unvergesslichen Gemeinschaftserlebnissen zu genießen!

Interessierte sind herzlich eingeladen.

kath. Frauengemeinschaft

Solibrot-Verkaufsaktion am 9./10. April
 Die Kath. Frauengemeinschaft Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt unterstützt die MI-

SEREOR-Aktion „Solibrot“ mit dem Verkauf von selbstgebackenem Brot, Hefezöpfen, diversen Osterbackwaren, Marmelade und gebastelter Osterdeko.

Am **Samstag, 9. April** werden wir unsere Schätze mit einem eigenen Stand auf dem **Ettlinger Markt, Nähe Narrenbrunnen**, zum Kauf anbieten.

Am **Sonntag, 10.04.**, stehen wir mit unserem Stand **nach dem Gottesdienst vor der Liebfrauenkirche**.

Wir hoffen, dass wir mit dem Erlös des Verkaufes unser Solibrot-Projekt „Hilfe für Mädchen auf der Straße in Kenia“ mit einem großzügigen Betrag unterstützen können. Vielen Dank!

Neue Baustelle: Herz Jesu Kirche noch einige Wochen geschlossen

Nun berichte ich Ihnen seit Jahren über die Renovierung von St. Martin, die nach vielen Turbulenzen nunmehr nach Plan verläuft. Aber kaum kann der Stiftungsrat mal etwas aufatmen, steht nächstes großes Ungemach ins Haus. Sie haben es bereits gemerkt oder gelesen: **Die Herz Jesu-Kirche ist derzeit geschlossen**.

Der **Stiftungsrat** wusste seit einigen Monaten, dass ein undichtes Dach für Wasserschäden sorgt und deshalb an einigen Stellen der Putz von der Decke rieselt oder bröseln. Der Architekt war bereits beauftragt, das Schadensmaß zu erheben und uns Vorschläge zur Sanierung zu machen. Während wir noch heftig an dem Kostenvoranschlag von rd. 1.000.000 Euro schluckten, wurden die Putzbrocken größer und der Prozess des Abplatzens beschleunigte sich dramatisch. So musste kürzlich vor einem Gottesdienst ein faustgroßer Brocken weggefegt werden.

Ein Glück, dass niemand im Gottesdienst verletzt wurde. In der letzten Woche wurde nun klar, dass große **Gefahr im Verzug** ist und die Kirche sofort geschlossen werden muss. Das Risiko wurde zu groß, dass weitere große Putzbrocken herabstürzen und Menschen verletzen könnten.

Der **Pfarrgemeinderat** hatte nun in seiner Sitzung am Dienstag, 29. März, folgende Wahl:

1. Die Kirche wird saniert und bleibt geschlossen, bis die Sanierung abgeschlossen ist. Die Sanierung würde wahrscheinlich vom Ordinariat in Freiburg genehmigt (Substanzerhaltung) und dürfte rund 4 Jahre dauern (Genehmigungsphase, Bauphase, Trocknungsphase, Innenreparaturen, Trocknungsphase).

2. Die Kirche wird saniert, zwischenzeitlich aber mit sogenannten Hagelschutznetzen versehen, die zumindest eine Öffnung des Hauptschiffs ermöglichen würden. Die Querschiffe blieben dauerhaft gesperrt, der Chor wäre den Lektoren, Ministranten etc. vorbehalten. Die Kirche wäre mit ca. 60% der Kapazität und ein paar Abstrichen nutzbar.

3. Das Dach wird nicht saniert. Jegliche Ausbesserungen am Putz würden schnell umsonst sein, da erneut mit Wasserschäden zu rechnen ist. Dadurch würden die Schäden immer größer. Die Kirche würde dem Verfall preisgegeben, also aufgegeben. Letztere Option erschien dem PGR undenkbar. Selbst wenn wir irgendwann dauerhaft auf die Kirche verzichten müsst(en), müsste die bauliche Substanz erhalten bleiben, damit eine andere Nutzung möglich wäre.

Nach intensiver Diskussion wurde beschlossen, Option 2 umzusetzen, die Hagelschutznetze baldmöglichst zu bestellen und einzuziehen. Das wird ein paar Wochen in Anspruch nehmen. **Bis Ostern klappt es wohl nicht mehr, weshalb die Gottesdienste aus Herz Jesu verlegt wurden.** Wohin diese Gottesdienste verlegt wurden und wann genau die Herz Jesu Kirche wieder geöffnet wird, erfahren Sie aus dem „Gemeinde Erleben“, Presse, Amtsblatt, Facebook und unter www.kath-ettlingen-stadt.de.
Dr. Christiane Feldmann-Leben

Digitale Schaukästen in unseren Kirchen

Am 7. April werden in unseren Kirchen und im Foyer des Gemeindezentrums Herz Jesu **digitale Stelen** aufgestellt, die uns von der Erzdiözese gestiftet wurden. Damit werden sich Besucher mittels eines Bildschirm über Gottesdienste und Veranstaltungen informieren und auf unsere Homepage zugreifen können.

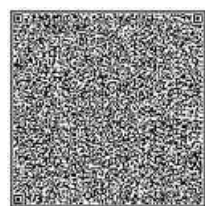
Kinderkreuzweg, Familienkreuzweg Am Karfreitag laden wir Sie ein, sich zu Ihrer Zeit und in Ihrem Tempo auf den Weg mit Jesus zu machen.

Wir beginnen schon zuhause mit dem ersten QR-Code.

In der Herz Jesu-Kirche können Sie am Haupteingang hinten rechts beim Antonius-Altar auch einen ausgedruckten Kreuzweg mit den Wegstationen abholen.

Das brauchen Sie für den Kreuzweg:

- Handy mit QR-Code-Scanner-App oder den ausgedruckten Kreuzweg
- eine Blume
- eine Friedhofskerze



Code: QR-Code

Dies ist der erste QR-Code für den Aufbruch Zuhause. Wenn Sie ihn scannen, sollten Sie diese Anleitung sowie den ersten Impuls auf Ihrem Smartphone sehen. Die erste Station ist beim Parkplatz

Kaisereiche am Vogelsang. Dort steht ein altes Wegkreuz. Mit dem QR-Code können Sie die Station öffnen und miteinander und abwechselnd lesen und beten.

Dann geht es den Vogelsang-Weg entlang Richtung Bismarckstraße. Die Treppe hinunter erreichen Sie die nächste Station. Vor dem alten Wasserreservoir steht ein Bildstock. Hier finden Sie den nächsten Code. Der Kreuzweg spannt sich zwischen dem

Friedhof, dem Vogelsang und der Herz Jesu Kirche aus. Er hat sieben Stationen und ist ein Rundweg.

Wir wünschen Ihnen einen schönen, besinnlichen Weg mit Jesus und Ihrer Familie.

Kino in der Karwoche

In der Karwoche findet wieder großes Kino statt: Wie schon beim letzten Film (Das neue Evangelium) trifft Glaube auf Tradition auf Flüchtlingspolitik. Er spielt im Süden Italiens, in einem kleinen strenggläubigen Dorf auf Sizilien. Dort treffen sie aufeinander: ein schwarzes Heiligtum und die „schwarzen Flüchtlinge“.

Den Dokumentarfilm kann jeder bei sich zuhause ansehen. Zur Einführung und zum Austausch im Anschluss steht uns Natalie Steiner von der Migrationsberatung (Caritasverband Ettlingen e.V.) zur Seite.

Termin: Montag, 11. April

18:30 Uhr Vorgespräch

18:45 Uhr Film (96 min) - jeder streamt den Film bei sich zuhause

20:45 Uhr Austausch mit Natalie Steiner

Anmeldung und Fragen an:

Benedikt Lang,

pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de, Tel. 0176-83262136

KjG St. Martin - Spendenlauf am 21. Mai!

Bald ist es wieder so weit: Am 21. Mai findet wieder unser alljährlicher Spendenlauf statt! Aus diesem Grund laden wir Sie und euch ganz herzlich dazu ein, mit uns für einen guten Zweck zu laufen. In diesem Jahr wird es sowohl eine Präsenzveranstaltung als auch einen (gem)einsamen Spendenlauf geben. Am Tag des Spendenlaufs, dem 21. Mai, habt ihr die Möglichkeit, von 9 bis 14 Uhr im Horbachpark zu laufen. Für den (gem)einsamen Spendenlauf könnt ihr bereits in den zwei Wochen davor, vom 7. bis zum 21. Mai allein (und wo ihr wollt) laufen.

Die Spenden gehen in diesem Jahr wieder an ein Projekt der Umckaloabo-Stiftung in Makululu/Sambia. Sambia liegt im Süden von Afrika und ist eines der ärmsten Länder der Welt, es leben fast 60 Prozent der Menschen unterhalb der Armutsgrenze. Im Elendsviertel Makululu in der Stadt Kabwe gibt es viele Straßenkinder, somit wachsen die Kinder und Jugendlichen häufig auf, ohne eine wirkliche Perspektive auf eine Zukunft zu haben.

Um dem entgegenzuwirken, kümmert sich die Gemeinschaft der Salesianer Don Boscos um die Straßenkinder und andere bedürftige Kinder. Hier soll beim Ausbau der Schule mit weiteren Klassenzimmern und Einrichtung geholfen werden. Indem den Kindern und Jugendlichen der Zugang zu Bildung ermöglicht wird, soll eine Perspektive auf eine Zukunft weg von Armut und Kriminalität geschaffen werden. Wir sind froh, dass

wir dieses Projekt unterstützen können, um auf diese Weise den jungen Menschen in Mankululu helfen zu können. Außerdem freuen wir uns natürlich, den Spendenlauf wieder in Präsenz stattfinden lassen zu können.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Mütterzeit am 8. April

60min unter Müttern und 60min unter Vätern – am 08.04. machen die Mütter weiter...

An jeweils drei Abenden sind jeweils die Mütter und die Väter eingeladen, online ins Gespräch zu kommen – let's talk! Eingeladen werden die Mütter von Pastoralreferentin Martina Berghäuser am 18.03. / 08.04. / 20.05. und die Väter von Pastoralreferent Daniel Meicher am 11.03. / 01.04. / 13.05. jeweils um 20.30 Uhr. Das Projekt ist eine Kooperation der Kirchengemeinde Ettlingen-Land und der Kirchengemeinde Malsch. **Der Zugang zum Treffen befindet sich jeweils auf der Homepage www.kath-malsch.de**

Liebenzeller Gemeinde

Neue Krabbelgruppe

Für Säuglinge und Kleinkinder bis drei Jahren sowie deren Eltern gibt es neu den „Krabbeltreff“ der Liebenzeller Gemeinde im Gemeindehaus Mühlenstraße 59 (mittwochs, von 9.30 bis 11 Uhr). Anmeldungen und Infos über info@lgv-ettlingen.de Carmen Gruber. <https://lgv-ettlingen.de/>

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen

Im Museum im Schloss

- bis Sonntag, 15. Mai, „It's Tea Time“
In Kooperation mit dem Deutschen Messingmuseum für angewandte Kunst in Krefeld widmet sich die Ausstellung der Geschichte des Tees und seines Genusses bis heute.

- bis Sonntag, 24. April, „Die Vergangenheit der Zukunft“

Zu sehen sind herausragende Werke der internationalen konkreten, konstruktiven und kinetischen Kunst aus den privaten Sammlungen von Emilia Suciú und dem ungarischen Sammlerpaar Szöllösi-Nagy-Nemes. Eintrittspreis jeweils: 3,00 € | 2,00 € (erm.)
Informationen: Tel. 07243 101-273
Geöffnet Mi – So 11 – 18 Uhr

Veranstaltungen

Samstag, 9. April

20:30 Uhr NACHTCAFÉ: Jess Jochimsen „Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben“, ein kabarettistischer Gedankenaustausch, ein Herantasten an die Zeitrechnung „nach C.“. Entschleunigt dreht Jochimsen notorischen Rechthabern den

Ton ab und beweist, was Satire sein darf: anrührend, klug, musikalisch. Eintrittspreis: VVK: 17,50 € | AK: 20,00 € Karten bei der Stadtinformation, Tel. 07243/ 101-333, unter www.ettlingen.de oder www.reservix.de
Stadt Ettlingen, Kultur- und Sportamt, Veranstaltungsort: Epernaysaal/Schloss

Sonntag, 10. April

11:30 – 18 Uhr **Naturparkmarkt**, frische Lebensmittel, Gemüse der Saison, Schwarzwälder Spezialitäten oder Apfelsaft von heimischen Streuobstwiesen gibt es zu entdecken. Stadt Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V. Veranstaltungsort: Marktplatz Ettlingen
11:30 – 18 Uhr **Tag der Führungen**, das Angebot reicht von verschiedenen Führungen durch die Altstadt und den ehemaligen Festsaal des Schlosses bis hin zur GeoschnupperTour und einem musikalischen Stadtrundgang mit der Drehorgel. Alle Führungen sind kostenlos und auf 20 Personen begrenzt. Bitte anmelden bis 7. April unter info@ettlingen.de oder Tel. 07243 101-380, Restkarten gibt es am Veranstaltungstag am Infostand der Stadtinformation.

Wanderungen

Donnerstag, 14. April

7:58 Uhr Premiumrundweg in Baden-Baden Etappe 3

Von der Endbushaltestelle Oberbeuern führt der Panoramaweg mit schönen Ausblicken über 14,3 Kilometer und 674 Höhenmeter via Obersten Berg und das Übelsbachtal hinüber ins Geroldsauer Tal.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof 07:58 Uhr, Gehzeit: ca. 5,5 Stunden / 14,3 km / 674 hm

Erforderlich: Regiokarte bzw. Seniorenkarte, Wanderführer Werner Deininger, Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.

„Sport TROTZ(T) Krebs“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter www.karlsbad.amsel.de 07243/9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden

www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“

Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Fibromyalgie Gesprächsgruppe: jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof, Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Treffen der Anonymen Alkoholiker, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende donnerstags 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie freitags 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Treffen jeden Montag 18 – 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, Email: gpd@caritas-ettlingen.de

Rheumaliga Baden-Württemberg,

Arge Ettlingen,

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen:
Renate Beck, Tel. 07224 9943838.

Funktionstraining Trockengymnastik

Marion Zimmermann

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping Str.45,

montags: Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2, 18:15 bis 19:15 Uhr.

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr
Karl-Still-Haus de: AWO, Im Ferning 8, 10:30 bis 11:30 Uhr.

Andrea Steppacher

In Ettlingen: Karl-Still-Haus der AWO,

Im Ferning 8,

dienstags: Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr,

Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr,

Gruppe 3, 19:05 bis 20.05 Uhr.

Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr.

Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8,

mittwochs: Gruppe 1, 18 bis 19 Uhr,

Gruppe 2, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik

Andrea Leikeim

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Ettlingen,

dienstags: Gruppe 1,

9:15 bis 9:45 Uhr,

Gruppe 2, 10:15 bis 10:45 Uhr,

Gruppe 3, 11:15 bis 11:45 Uhr.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32, Waldbronn, Tel. 07243 5657-0, Siebentäler Therme, Bad Herrenalb, Schweizerwiese, Bad/Kasse, Tel. 07083 92590. Rotherma Thermalmineralbad, Bad Rotenfels, Badstr. 9, Bad/Kasse, Tel. 07225 97880.

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen

Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenauflauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgrößgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von -18 ° C. Jedes Grad kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmal so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen „Glühbirne“ rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

Stopp dem Stromklau

Viele Geräte befinden sich permanent im „Stand-by“-Modus und verbrauchen auch dann noch Strom, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier-Personen-Haushalt kommen so im Jahr leicht 100 +EU zusammen. Eine schaltbare Steckerleiste lohnt sich. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die die angeschlossenen Geräte automatisch bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617

www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Telefonische Bürgersprechstunde von Christine Neumann-Martin

Die Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin MdL (CDU) lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis zur nächsten **telefonischen Bürgersprechstunde am Freitag, 8.4.**, ein. Von **14 bis 15.30 Uhr** wird die Landtagsabgeordnete unter **07243 37 50 111** persönlich für Sie erreichbar sein.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine **vorherige Anmeldung** unter 0 72 43 37 50 111 oder mdl@neumann-martin.de gebeten.

Senioren-Union

Um sicheres Radfahren im Straßenverkehr geht es beim Info-Frühstück am Mittwoch, 13. April, um 10 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23.

Kompetente Fachreferenten Polizeihauptkommissar Ralf Schäfer und Klaus Glaser/Fahrschule Glaser informieren über Vorschriften und berichten aus reichem Erfahrungsschatz. Wir laden freundlichst ein, Frühstück gibt's wie gewohnt...

Der CDU-Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Karlsruhe-Land, Nicolas Zippelius, wird am Freitag, 8. April von 16 bis 17 Uhr eine Telefonsprechstunde anbieten. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die mit Herrn Zippelius ins Gespräch kommen möchten, können sich gerne unter der Telefonnummer: 07244-9464917 im angegebenen Zeitraum melden.

Am Sonntag, 10. April, findet um 18 Uhr auf dem Marktplatz erneut eine Mahnwache gegen den Krieg in der Ukraine statt. Die parteiübergreifende und für alle Bürger offene Veranstaltung wird diesmal von der CDU organisiert.

Bündnis 90 / Grüne

Landtagsabgeordnete Barbara Saebel lädt zur Bürger*innensprechstunde per Telefon

Am Dienstag, **8. April**, lädt die Landtagsabgeordnete der Grünen für den Wahlkreis Ettlingen Barbara Saebel von **15 - 17 Uhr** zu einer telefonischen Bürger*innensprechstunde ein, Wir bitten um vorherige Anmeldung unter 01573/9052298 oder barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de. Teilen Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten mit und schildern Sie uns kurz Ihr Anliegen.

Linke Ortsverein Ettlingen

Offenes Treffen

Am Donnerstag, 14. April, um 19.30 Uhr laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger von Ettlingen zu unserem offenen Treffen ein. Das Treffen findet im Keglerheim Ettlingen in der Huttenkreuzstraße 1 statt.